

TSV HECHO

Herausgeber: TSV 1889/06 Immenhausen e.V. - Ausgabe 104, Dezember 2009

**Der Vorstand
wünscht allen Mitgliedern
und Freunden der TSV
ein gesegnetes Weihnachtsfest**



und einen guten Rutsch ins Jahr 2010



23. IMMENHÄUSER HALLEN-FUSSBALL-WOCHE

vom 04.01.2010 bis 10.01.2010
Große Schulturnhalle, Nordweg

nähere Informationen in diesem Heft und im Internet

www.TSV-Immenhausen.de

Herzliche Geburtstagsgrüße

1. Jan.	Anni Oppel	75	Jahre
1. Jan.	Petra Pötter	50	"
11. Jan.	Josefa Rauer	65	"
12. Jan.	Ursel Desel	70	"
14. Jan.	Dieter Paulheim	50	"
22. Jan.	Gernot Kühner	70	"
22. Jan.	Annelies Langhans	70	"
25. Jan.	Hermann Drube	97	"
25. Jan.	Helene Hamel	80	"
26. Jan.	Horst Fischer	70	"
5. Feb.	Hubert Lugner	70	"
6. Feb.	Lothar Laubach	70	"
8. Feb.	Elisabeth De Vries	85	"
12. Feb.	Friedhelm Topp	70	"
14. Feb.	Josef Neubauer	80	"
17. Feb.	Edith Grunwald	70	"
19. Feb.	Ina Stuhldreher	50	"
20. Feb.	Erhard Siebert	65	"
22. Feb.	Herbert Zimmer	80	"
25. Feb.	Waltraud Schroeder	70	"
28. Feb.	Marina Minning	50	"
1. Mrz.	Werner Leidebrand	70	"
1. Mrz.	Gerhard Guthof	60	"
3. Mrz.	Wilfried Desel	70	"
7. Mrz.	Bernd Stumpf	60	"
16. Mrz.	Heinz Engel	85	"
24. Mrz.	Heinrich Schmidt	60	"
25. Mrz.	Fritz Romey	75	"
26. Mrz.	Uwe Hofmann	50	"
27. Mrz.	Willi Hellwig	75	"
28. Mrz.	Helga Burda	75	"
29. Mrz.	Annerose Schmidt	65	"
1. Apr.	Fred Dietrich	85	"
1. Apr.	Gerhard Dorhs	65	"
3. Apr.	Anette Lambrecht	50	"
4. Apr.	Herta Fuchs	75	"
13. Apr.	Ursel Siebert	65	"
13. Apr.	Otto Zöltzer	50	"
19. Apr.	Wilfried Schindehütte	75	"

**Redaktionsschluss fürs nächste TSV-Echo:
Freitag, 19. Februar 2010**

Bitte bei Abgabe von Berichten für Echo und Web die Autorenangabe nicht vergessen!



Der Vorsitzende hat das Wort

Generalstreik der Köpfe

Zu Weihnachten ist es doch so, dass man selber tätig werden muss, weil der Sozialhilfe beziehende Weihnachtsmann angetrunken in einer finnischen Kneipe Silvester verschläft. Manche sagen, es gäbe keinen Weihnachtsmann. Ich behaupte: er streikt – und zwar schon Jahrzehnte. Also übernehmen wir - selbstlos wie wir sind - seine Aufgaben, verteilen fleißig Geschenke, ernten dafür auch Applaus und sind hierdurch, zumindest von den Beschenkten, hoch angesehen.

Ein Zitat von Theodor Heuß, das auf Grund seiner Brisanz von unserem Ehrenvorsitzenden, Adolf Deichmann, mit auf die TSV Glückwunschkarten platziert wurde, besagt, dass es sich nur, wenn man es erstritten hat, lohnt, für etwas einzutreten. Wir leben allerdings in einer Gesellschaft, in der schon von unseren Altvorderen alles erstritten wurde. Wir sitzen im gemachten Nest. Dabei wundern wir uns, wie schwierig es doch ist, Verständnis, Anerkennung, Lob und Unterstützung für unser Getanes zu erlangen. Die jungen Menschen, und auch immer mehr die gestandenen Leute, lehnen sich immer mehr zurück und lassen lieber machen. Der Egoismus, bei gleichzeitiger Selbstüberschätzung und Ignoranz, nimmt drastisch zu.

Jetzt denkt mancher: „Ja das wissen wir schon lange, was ist die Lösung?“. Nun, wir müssen uns selber ins Zeug legen – und da wir nicht in der Lage sind, das zu machen, müssen wir gezwungen werden. Zum Weihnachtsfest klappt das schon recht gut. Der Weihnachtsmann streikt - also werden wir persönlich tätig. Setzen wir also den Hebel an, am besten bei unserem Nachwuchs, denn er kann für die Zukunft am ehesten lernen. Was möchten denn unsere TSV-Kinder? Ballspielen, Turnen, Kämpfen, etc.. Was passiert, wenn wir es ihnen verwehren, wenn wir als Köpfe (Vorstand, Spartenleitung, Übungsleiter, Eltern) in den Generalstreik treten? Werden die Sprösslinge wach und demonstrieren? Können wir sie somit für eine Verantwortung in unserer Gesellschaft sensibilisieren? Ein interessanter Versuch, wie ich meine. Vielleicht sollten wir einfach mal mit einer „unbefristeten“ Woche oder einem Monat starten. Für die dann kommende Zeit kann all das nur hilfreich sein.

Ich wünsche eine geruhige Zeit, in der wir Ruhe finden können, über unsere Wertegesellschaft nachzudenken, um spannende Lösungsansätze zu finden.

Frisch Auf und frohes Fest

(Tobias Güttler)
TSV-Vorsitzender

**Termin schon mal vormerken:
TSV-Jahreshauptversammlung 2010: 19. März 2010**



Der Kassenwart hat das Wort

Liebe Sportkameradinnen und –kameraden,

wie der ein oder andere vielleicht mitbekommen hat, hatten wir in diesem Jahr das Glück, eine sehr engagierte und kompetente Person für Unterhaltungsarbeiten in unserer Jahnturnhalle zu beschäftigen. Herr Schlütter stand uns über sechs Monate von Seiten des Arbeitsamtes kostenlos zur Verfügung und hat in dieser Zeit vielfältige Maler-, Putz- und Schreinerarbeiten erledigt. Bei Herrn Schlütter bedanken wir uns nochmals auf diesem Wege für sein Wirken und auch bei der Stadt Immenhausen für die gute Kooperation. Martin Präscher hat meistens die Einteilung der Arbeiten vorgenommen. Es wurde für uns wieder einmal deutlich, dass bei einem derartigen Objekt wie unserer schönen Jahnturnhalle ständig Arbeiten anfallen, die in entsprechenden ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen nicht mehr zu bewältigen sind. Ich denke, unsere Halle präsentiert sich nun wieder in neuem Glanz und ich hoffe, dass alle Sportler und Nutzer die Halle weiterhin pfleglich behandeln.

Unser Jubiläum Ende August war aus meiner Sicht eine gelungene Veranstaltung. Karl-Heinz Freudenstein und Adolf Deichmann haben neben der umfangreichen Gestaltung der Ausstellung sehr engagiert an der Organisation des Festes mitgewirkt und viele, viele Stunden ihrer Freizeit geopfert. Euch beiden wie auch allen anderen Festausschussmitgliedern und den vielen Helfern an dem Festwochenende sowie den Mitwirkenden einen herzlichen Dank für Euren tollen Einsatz. Auch finanziell kann nach Abschluss aller Buchungen festgestellt werden, dass das Fest ein Erfolg war.

Wichtig war auch, dass der Verein sich wieder als Gemeinschaft präsentiert hat. Wir haben doch mit unseren 14 Abteilungen und fast 1.800 Mitgliedern ein sehr großes Potential und wir sollten die Gemeinschaft mehr pflegen. Die ehrenamtliche Arbeit, das unentgeltliche zur Verfügung stellen von Zeit und (Arbeits-)kraft sind aus unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken. Mehr denn je sind Menschen gefragt und gebraucht, die nicht nur bereit sind, Leistung gegen Gegenleistung aufzurechnen, sondern sich fragen, was kann ich als Einzelner für die Gemeinschaft tun? Daher kann ich nur allen zurufen, sich weiterhin für den Verein einzubringen.

Ein weiteres Dankeschön möchte ich an dieser Stelle an unseren Bürgermeister Andreas Güttler richten, der die Stadt ja zum 01.01.2010 aufgrund einer Anstellung als Geschäftsführer beim Zweckverband Raum Kassel verlässt. Er hat in den letzten 10 ½ Jahren als Bürgermeister den Sport allgemein und natürlich unseren Verein nach besten Kräften unterstützt und wir alle haben hiervon sehr profitiert. Ich erinnere nur einmal an die Fertigstellung des Anbaus der Jahnturnhalle, die Veranstaltungen zwecks Übertragung zur Fußball WM und EM, die Spiele und Turniere mit Werder Bremen, die vielfältige finanzielle Unterstützung der verschiedensten Abteilungen und vieles mehr. Andreas, noch einmal herzlichen Dank für Deinen hervorragenden Einsatz und ich denke, Du wirst dem Verein auch weiterhin eng verbunden bleiben.

Den Mitgliedern im Vorstand danke ich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im fast abgelaufenen Jahr 2009. Allen Mitgliedern und ihren Familien wünsche ich ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest 2009 und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2010.

*Euer Lars Obermann
(Kassenwart)*



Gedanken des Pressewartes: Die Gewichtung des Sportes – Teil II

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Sportkameradinnen und –kameraden.

In der Jubiläumsausgabe unseres TSV-Echos ist der Startschuss zur Kolumne „Die Gewichtung des Sportes“ gefallen. Nun ist es wieder mal an der Zeit, frei nach dem Motto unseres Vorsitzenden „Die Gedanken sind frei“.

Die TSV-Karnevalisten haben inzwischen schon wieder die fünfte Jahreszeit eingeläutet. Dabei stecken wir doch gerade mal in den Vorbereitungen zur vierten Jahreszeit, oder? Wie dem auch sei. Die Sparten tummeln sich vermehrt in den Hallen und der ein oder andere macht sich Gedanken wie die anstehende Weihnachtszeit zu organisieren ist. Weihnachtsfeiern im Beruf und Verein stehen an, die Geselligkeit an den dunklen Winterabenden nimmt zu. Das ist auch gut so. Aber damit man für diese Jahreszeit auch gewappnet ist und sich nicht noch eine Erkältung einfängt, gilt es vorzubeugen.

Vorbeugen zum Beispiel ist auch eine ganz tolle Dehnübung. Wenn es da schon im Kreuz zwickt und knackt, dann wird es höchste Zeit sich mal zu stärken. Zumal das gute und reichhaltige Essen rund um die Weihnachtszeit ja noch bevorsteht.

Somit fordere ich alle passiven Sportler einschließlich mir selbst auf:
tut was für eure Gesundheit – damit die Gewichtung auch immer stimmt.

Bis demnächst, euer Pressewart

Martin Persch

Hallo Fußballfreude, Hallo Narrenfreunde!

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

Wie wär's mit einer

***Dauerkarte für die 24. Immenhäuser Hallen-Fußball-Woche
vom 04.01. bis 10.01.2010!***

oder

2 Eintrittskarten für den Karneval in Immenhausen 2010!

Auskunft und Gutscheine bei:

**Karl-Heinz Freudenstein, Untere Bahnhofstraße 13, 34376 Immenhausen,
Telefon 05673/7122 - Email: k-h.freudenstein@gmx.de**



Festausschuss 120 Jahre TSV / 50 Jahre Jahnturnhalle Nachlese zu den Festtagen vom 28.08. bis 30.08.2009

Nach der Zeit der Vorbereitung und den Festtagen selbst möchten wir an dieser Stelle den Ablauf noch einmal in Erinnerung rufen. Damit verbinden wir ein Dankeschön für vielfältige Unterstützung.

Die Festtage begannen am 28.08.2009 mit der Feierstunde in der Jahnturnhalle. Der Vorsitzende der TSV Immenhausen begrüßte die zahlreichen Besucher, insbesondere die Vertreter der kommunalen Gremien, aus dem Bereich des Sportes, unter ihnen auch der langjährige Sportkreisvorsitzende Karl Desel, der Banken und Sparkassen sowie weitere Ehrengäste.



Die festlich geschmückte Jahnturnhalle kurz vor Beginn der Feierstunde

Die Grüße der Gremien der Stadt Immenhausen überbrachte Bürgermeister Andreas Güttler, selbst einmal TSV-Vorsitzender von 1992 – 1999. Er verwies auf die enorme ehrenamtliche Tätigkeit im Verein über Jahrzehnte hinweg, insbesondere beim Bau der Jahnturnhalle. Sie sei seit nunmehr 50 Jahren für das kulturelle und sportliche Leben der Stadt, inzwischen ergänzt durch den Anbau, immer ein besonderer Anziehungspunkt. Für das vorbildliche Engagement während der Bauzeit von 1953 bis 1959 unter der Federführung des damaligen langjährigen Vorsitzenden Georg Stüssel gebühre dem Verein besondere Anerkennung und Dank. Zu beiden Anlässen gratulierte der Bürgermeister im Namen der Städtischen Gremien. Dem stellvertretenden TSV-Vorsitzenden Martin Präscher überreichte der Bürgermeister die Ehrennadel in Gold der Stadt Immenhausen.

Die Kreisbeigeordnete Christa Oehler übermittelte die Grüße von Landrat Uwe Schmidt und der Kreisgremien. Damit verbunden sei insbesondere der Dank für erfolgreiche Arbeit in der Vereinsgeschichte und für den Einsatz beim Bau und der Unterhaltung der Jahnturnhalle.

Der Sportkreisvorsitzende Edgar Oberländer überbrachte Grüße und Glückwünsche des Landessportbundes Hessen und des Sportkreises Hofgeismar. Zugleich verwies er auf die langjährige Tätigkeit von Georg Stüssel als Sportkreisvorsitzender von 1960 bis 1976 und die kontinuierliche Mitarbeit weiterer TSV-Mitglieder im Sportkreisvorstand. Oberländer dankte den Mitgliedern der TSV für verlässliche ehrenamtliche Mitarbeit im Verein, dem inzwischen rund 1800 Mitglieder angehören.

Oberländer ehrte mit der Silbernen Verdienstnadel des LSB Ursula Reiser, Ulrich Dunkel und Martin Präscher, eine Ehrenurkunde in Ledereinband des Landessportbundes erhielt Bürgermeister Andreas Güttler.

Der Stellvertretende Kreisfußballwart Peter Schnepf aus Espenau gratulierte zu beiden Anlässen im Namen des Hessischen Fußballverbandes und insbesondere des Fußballkreises Hofgeismar-Wolfhagen. Er dankte für langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit und eine erfolgreiche Jugendarbeit. Peter Schnepf zeichnete vier Jugendbetreuer für ihre ausgezeichnete Arbeit aus. Den Ehrenbrief des Hessischen Fußballverbandes erhielten Bernd Lindemann, Uwe Vialon, Mario Brancazzu und Ralf Müller.

Erster Stadtrat Herbert Rössel übermittelte in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Vereinskuratoriums die Grüße der Vereine und Verbände. Er stellte besonders die Wirksamkeit ehrenamtlicher Tätigkeit bei der Betreuung junger Menschen in der aktiven Zeit, aber auch darüber hinaus, in den Vordergrund seiner Ausführungen. Dem Verein sei für die Errichtung der Jahnturnhalle sehr zu danken. Viele Vereine hätten in der Vergangenheit bei den verschiedensten Anlässen darauf dankbar zurückgreifen können.

Für den Volkschor-Frauenchor Immenhausen gratulierte die Vorsitzende Ursula Niggebrügge, für den SV Mariendorf der Vorsitzende Ronny Friedrich.

Der TSV-Vorsitzende Tobias Güttler ehrte langjährige Mitglieder und einige für besondere Verdienste. Die Ehrennadel in Gold für 50jährige Mitgliedschaft wurde überreicht an: Friedhelm Topp, Hans-Jürgen Kersting, Dieter Brencher, Bernd Bachmann und Werner Asshauer, für besondere Verdienste mit der Ehrennadel in Silber Tobias Römer, Antje Schütz und Lars Obermann. Den Mitgliedern Friedhelm Fenner (Gold für besondere Verdienste), Alfred Hartenbach und Gerhard Köppe (beide Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft) wird die Auszeichnung zum späteren Zeitpunkt überreicht.

Auf die Vereinsgeschichte in den letzten 10 Jahren und auf 50 Jahre Jahnturnhalle mit den Schwerpunkten der Entstehung, baulichen Entwicklung und Nutzung ging Ehrenvorsitzender Adolf Deichmann ein. Er stellte insbesondere die Anstrengungen und Verdienste des damaligen Vorsitzenden Georg „Schorsch“ Stüssel (von 1950 – 1966) in der Bauzeit von 1953 bis zur Einweihung am 29.08.1959 heraus. Er könne mit voller Berechtigung als der Vater und Motor für den Bau der Jahnturnhalle herausgestellt und ihm posthum noch einmal herzlich gedankt werden.

Besonderer Dank gelte schließlich allen Mitgliedern mit insgesamt 25000 freiwilligen Arbeitsstunden, den öffentlichen Stellen und Förderern für die Unterstützung des mutigen Vorhabens in den 1950er Jahren.

Es freue ihn, so Adolf Deichmann, dass die beiden Töchter Hella aus Loccum und Loli aus Hannover zur Feierstunde angereist seien. Bernd und Jutta hatten sich entschuldigt.

In einer Ausstellung, die von Karl-Heinz Freudenstein und Adolf Deichmann zusammengestellt worden war, konnten die einzelnen Schritte von der Standortfrage, dem Bau, der weiteren baulichen Entwicklung und Nutzung nachvollzogen werden. Aufgezeigt wurde anhand von Fotos auch, wo der Verein vor dem Bau der Jahnturnhalle Sport betrieben hat und welche umfangreichen Möglichkeiten der TSV heute zur Verfügung stehen.



Die Fotoausstellung und das Modell lockten viele Besucher an

Umrahmt wurde die Feierstunde mit sportlichen Darbietungen der Turnerjungen und von Aktiven der Judoabteilung. Beides fand besten Anklang.

Nach dem offiziellen Teil stand noch ein angeregter Gedankenaustausch vor dem Ausstellungstafeln oder bei einem Getränk im Vordergrund.

Der 2. Festtag am 29.08.2009 stand unter dem Motto „Grün-Weiße Nacht“. Ein Tanzabend mit der Tanzband „Superjet“ mit ausverkauftem Haus begeisterte alle Besucher. Die Kapelle verstand es, die Gäste auf die Tanzfläche zu locken, Darbietungen der Freien Turnerschaft 04, der TSV-Garde, zwei Auftritte der Mädels von 7up – einer Gruppe junger Frauen der Abteilung Turnen – und die Unschuldengel, die Auftritte moderiert von Bernd Lindemann und Christian Reiser, lockerten den Abend willkommen auf. Ein großartig in grün-weiß geschmückter Saal trug wesentlich zum guten Gelingen bei.

Einen unterhaltsamen Tag konnten rund 600 Besucher am Sonntag, den 30.08.2009, rund um die Jahnturnhalle erleben. Der von den Pfarrern Andreas Schreiner und Eckhard Becker gestaltete gut besuchte ökumenische Gottesdienst in der Turnhalle stellt die enge Verbindung von Kirche und Sport auch unter den Worten „frisch, fromm, fröhlich, frei“ des Turnvaters Jahn heraus. Mit dem Gottesdienst, der von der kleinen Kantorei mitgestaltet wurde, war die Totenehrung durch die TSV verbunden. Eine Fahnenabordnung legte einen Kranz am Ehrenmal auf dem Friedhof nieder. Die Kollekte des Gottesdienstes kam der Hospitalstiftung zu gute.

Zur Mittagszeit unterhielt bestens das Orchester des Musikvereins 1908 Immenhausen auf der Terrasse. Sie war dann für die folgenden 3 Stunden eine „Bunte Terrasse“ mit Vorführungen der Abteilungen Judo, Ringen, Tanzen, Tischtennis und Turnen sowie der TSV-Garden. Die Abteilung Laienspiel führte mit netten, fachkundigen Worten ihrer Abteilungsleitern Karin Hartung durch das kurzweilige Programm. Es wurde mit starkem Beifall bedacht. Der Spielmanszug unter Leitung von Jürgen Böttger umrahmte den Nachmittag musikalisch. Allen Beteiligten an den „Bunten Terrasse“ sagen wir für ihre kreativen Ideen ein dickes Dankeschön.

Sportwart Rainer Schütz ehrte Luca und Jano Posselt und Fabian Krausgrill für Hessentitel im Jungenturnen, die 2. Mannschaft der Fußball-Senioren zum Aufstieg in die Kreisliga B sowie die Fußball-D-Jugend für ihren besonderen Erfolg und die 1. Handballmannschaft der SG Espenau/Immenhausen zum Aufstieg. Weiterhin wurde die Siegerehrung für das Preiskegeln von ihm vorgenommen.

Ein Parcour „Spiel und Spaß für Kinder“, unter anderem mit Minigolf, hatte regen Zuspruch und war vom Jugendwart Daniel Homberger ideenreich aufgebaut.

Für das leibliche Wohl war an allen Festtagen gesorgt. Ein reichhaltiges Kuchenbüfett hatten Frauen der Turnanteilung präsentiert. Hierfür herzlichen Dank!

Vor der geschmückten Jahnturnhalle konnten sich die zahlreichen Besucher in sehr angenehmer sonniger Atmosphäre an Tischen und Bänken am Programm erfreuen und angeregt unterhalten.

Abschließend bedanken wir uns von seitens des Vorstandes und des Festausschusses herzlich für den guten Besuch der Veranstaltungen.

Für die gelungene Ausschmückung der Jahnturnhalle durch die Karnevalisten der Abteilung Fußball, die Präsentation der großen Bilder und der Schriftzüge an der Ostseite der Halle innen und außen gilt den beteiligten Sportkameraden unser besonderer Dank.

Allen auf dem Dienstplan aufgeführten Sportkameradinnen und –kameraden aus den verschiedensten Abteilungen danken wir für ihre zuverlässige Mitarbeit, egal an welcher Stelle, recht herzlich.

Diese Festtage haben mit ihren umfangreichen Anstrengungen zu einer Stärkung des Gemeinschaftsgefühls unserer Turn- und Sportvereinigung mit Sicherheit beigetragen. Freuen wir uns schon heute auf „125 Jahre TSV“ im Jahre 2014!

Adolf Deichmann
Ehrevorsitzender

Karl-Heinz Freudenstein
Ehrenmitglied

: **Die TSV vor 20 Jahren: RINGEN: Saisonziel klar erreicht:** :
: TSV-Ringer werden Meister der hessischen Verbandsliga! :

Abteilung FUßBALL

10 Jahre Abteilung Fußball

eine Geschichte, die nicht nur den Ball bewegte!



Das Jahr 2000 begann für die Abteilung Fußball mit vielen Veränderungen und neuen Wegen, die Vereinsgeschichte geschrieben haben!

So startete der Verein nicht nur mit neuer Spartenführung sondern auch einem neuem Trainer: Harald Koch (Perry) übernahm die Abteilungsleitung - hat dieses Amt noch heute – und gleichzeitig übernahm er auch den Trainerposten, da Karsten Deinzer bei der JHV am 10.12.1999 zur Winterpause seinen Job gekündigt hatte.

Zu diesem Zeitpunkt spielte unsere 2. Mannschaft in der Kreisliga-A und war Vorletzter mit 12 Punkten - schaffte jedoch zum Ende der Spielzeit den Klassenerhalt!

Unsere „Erste“ war in der BOL Gr. 2 auf dem letzten Tabellenplatz mit 14 Punkten und 25:42 Toren. Der Abstieg der Mannschaft zum Saisonende war aber nicht mehr zu vermeiden, da das verletzungsbedingte Ausscheiden von starken Spielern wie Frank Schweinsberg, Jörg Dornemann, Guido Schindehütte, Marco Wiegandt und Torwart Michael Böttner nicht zu kompensieren war. Auch die Integration von jungen Talenten wie Heiko Bachmann und Mirco Fischer konnten das Blatt nicht mehr wenden und wir mussten nach sechsjähriger Bezirksoberriga-Zugehörigkeit in die Bezirksklasse absteigen.

Unser Jugendleiter Siegfried Exner zählte 46 aktive Jugendspieler, die ehrenamtlich von Eltern trainiert und betreut wurden.

Für die **Saison 2000/01** war eine Spielgemeinschaft mit dem Tuspo Grebenstein geplant. Nach Prüfung aller Fakten kam es aber nicht zur Zusammenführung beider Vereine.

Mit einer ganz jungen Mannschaft (Rasselbande) musste die 1. Mannschaft in der Bezirksliga (Gr. 3) antreten und gewann gleich ihr erstes Spiel mit 6:0 in Reinhardshagen.

Am 01. April 2001 beim Spiel in Hombressen brach sich Libero Timo Mänz sein Schienbein und Fußgelenk. Die Mannschaft verarbeitete diesen Ausfall positiv, schaffte sofort im Verfolgerduell bei Fortuna Kassel einen 2:0 Sieg und setzte sich an die Tabellenspitze. Diese ließ sie sich nicht mehr nehmen und der sofortige Wiederaufstieg in die BOL war im Mai 2001 perfekt! Mit dem Trainer Benni Menzel ging eine hoch motivierte Mannschaft in die neue Spielserie.

Die 2. Mannschaft musste in die Kreisliga-B, weil ein Zwangsabstieg ab dem 9. Tabellenplatz verordnet war.

In der laufenden **Saison 2001/02** starteten unsere E-Junioren bei ihrem ersten internationalen Turnier. Erlebnisreiche Spiele und Erfahrungen sammeln sie seitdem jedes Jahr zu Pfingsten in Unna.

Die **Saison 2002/03** startete die Abteilung gleich mit zwei Veranstaltungen:

Sie beteiligte sich mit der Stadt Immenhausen an der Planung und Ausrichtung des Stadtfestes am Jahnsportplatz.

Doch das „Highlight“ im Juli 2002 war das Trainingslager der U19 Mannschaft von Werder Bremen, die mit ihrem Trainer Dieter Eilts im Bernhardt-Vocke-Stadion trainierten.

Inzwischen sind die in Kooperation mit der Stadt organisierten Trainingslager der U19 bzw. U17 Spieler von Werder schon zur Tradition geworden.

Ereignisreich gestaltete sich die **Saison 2003/04**. Unsere Seniorenmannschaften hatten nach dem Ausscheiden von Coach Karsten Deinzer drei neue Trainer in einer Saison: nach Markus Müller, der nach wenigen Wochen den Verein verließ, übernahm vorübergehend Harald Koch das Ruder bis Horst Knauf verpflichtet wurde.

Frank Siebert übernahm die Jugendleitung von Siegfried Exner, der in seiner langjährigen Betreuung der Junioren die Anzahl der aktiv spielenden Kids verdoppelte. 117 Kinder wurden in 10 Mannschaften (bis zur C-Jugend) betreut, darunter erstmals auch Bambini.

Spieler der D-Jugend nahmen am Talentfördertraining des DFB in Wolfhagen teil bzw. zeichneten sich bei internationalen Turnieren (auch im Ausland) und in Auswahlmannschaften aus. Der B-Jugendliche Kristoffer Koch war bei einer 4wöchigen Fußballtournee in Brasilien dabei.

Unsere 1. Mannschaft lieferte sich ein spannendes Spiel im BOL-Nachbarschaftsderby in Grebenstein, das sie nur knapp mit 1:2 verloren hat.

Sportlich gab es in der **Saison 2004/05** nichts Nennenswertes. Die erste Mannschaft bestätigte ihre Zugehörigkeit in der BOL, in der Kreisliga-B spielte unsere Zweite und auch die Alten Herren nahmen wie jedes Jahr an ihren Spielrunden teil.

Zu den kulturellen Veranstaltungen im Ort zählte schon seit vielen Jahren die Ausrichtung der Karnevalssitzungen, die auch von Fußballspielern und Spielerfrauen noch heute auf und hinter der Bühne mitgestaltet werden.

In der **Saison 2005/06** konnte die Abteilung alle Jugendmannschaften von A – G Junioren melden, da die A-Jugendlichen eine Spielgemeinschaft mit Espenau eingingen.

Der Abstieg der 1. Mannschaft aus der Bezirksoberliga konnte auch in der Relegation nicht verhindert werden und wir spielten ab Sommer 2006 in der Bezirksklasse (heute Kreisoberliga)

und unsere Zweite in der Kreisliga C. Eine angedachte Spielgemeinschaft mit Holzhausen wurde wieder verworfen.

Ein großer Erfolg war jedoch die Übertragung der Fußball-WM in der Jahnturnhalle, die in Zusammenarbeit mit der Stadt erfolgte. Viele Zuschauer zeigten sich nicht nur hier, sondern auch bei den Jugendtrainingslagern von Werder Bremen, die in diesem Jahr mit der U19 und schon kurz darauf mit der U17 Mannschaft in Immenhausen ihre Vorbereitungen trafen.

Im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Modigliana/Italien besuchte in der **Saison 2006/07** die B-Jugend das dort ausgerichtete Turnier und ging als Sieger hervor. Zum wiederholten Mal beteiligten sich Jugendmannschaften bei der Aktion der Stadt: Saubere Landschaft.

Die Seniorenmannschaften festigten ihre Plätze in den jeweiligen Ligen.

Einmalig im Altkreis Hofgeismar zeigte sich unsere Abteilung ab der **Saison 2007/08** im Jugendbereich. Von den G-Junioren bis zu den A-Jugendlichen konnten alle Mannschaften eigenständig besetzt werden und es besteht seitdem keine Spielgemeinschaft mehr mit Nachbarorten.

Martin Neßhold, ein ehemaliger Jugendspieler des Vereins, konnte mit der neuen Spielrunde verpflichtet werden und er trainiert noch heute unsere Fußballer.

Die Jahnturnhalle füllte sich während der EM-Übertragungen auf der Großleinwand bei allen Spielen unserer Nationalmannschaft. Bei der Abschlussveranstaltung der Deutschen Polizeimeisterschaften in gleicher Halle unterstützte die Abteilung mal wieder die Gremien der Stadt und freute sich über ein weiteres Event.

In der **Saison 2008/09** verschlief unsere 1. Mannschaft den Start und musste zeitweise sogar um den Klassenerhalt bangen. Das Endspiel in der 23. Immenhäuser-Hallen-Fußballwoche (größte Turnier im Kreis) konnte unser Team am 11. Januar 2009 mit 8:3 gegen Olympia Kassel zum vierten Mal gewinnen.

Der 1. Fußball-Sparkassen-Cup, ein Turnier mit fünf U17 Bundesligamannschaften und einer Regionalauswahl, erfreute im August 2008 ein großes Publikum im Bernhardt-Vocke-Stadion. Wieder Bundesligaluft in Immenhausen können viele begeisterte Zuschauer am Samstag, 01.08.2009, beim 2. Turnier schnuppern.

In der neuen **Saison 2009/10**, für die die Vorbereitungsphase schon wieder läuft, spielt unsere 1. Mannschaft weiterhin in der Kreisoberliga, (Gruppe Hofgeismar/Wolfhagen) während unsere Zweite den Aufstieg schaffte und ihren Erfolg auch in der Kreisliga-B fortsetzen will.

10 Jahre Fußball bedeuten nicht nur eine große Zahl von Trainern (11) und Seniorenspielern, sondern auch eine Vielzahl von Jugendlichen (160), die in diesen zehn Jahren verdreifacht wurde.

Dies schafften wir nur mit dem Engagement der Abteilungsleitung, des Hauptvorstandes, dem Fußballförderverein, der Unterstützung der Stadt Immenhausen und besonders den vielen ehrenamtlichen Helfern.

Birgit Koch

(Schriftführerin Abt. Fußball)

Die TSV vor 20 Jahren: FUßBALL: Willkommen in Immenhausen, SG Hundeshagen

Die politischen Umwälzungen in der DDR eröffnen auch auf dem Gebiet des Sports die Möglichkeit der Begegnung mit Mannschaften von „drüben“. Davon profitiert schon jetzt unsere Fußballabteilung: Der Schwimmmeister des hiesigen Bades, Wolfgang Wagner, der vor einiger Zeit in die Bundesrepublik gekommen ist und bei uns Fußball spielt, hat schnell den Kontakt zu seinem Heimatverein SG Hundeshagen wieder hergestellt. Es ist ein Verein mit ca. 90 Mitgliedern und drei Fußballmannschaften. Der Ort liegt auf DDR-Seite etwa 12 km von Duderstadt entfernt. Am 5. Dezember trafen sich Vertreter aus Hundeshagen und unserer TSV mit dem Vorsitzenden Gerold Honauer zu einem Gespräch in Duderstadt.

Das Ergebnis war, dass die Hundeshagener mit ihrer 1.Mannschaft an der 4. Immenhäuser Hallen-fußball-woche im Januar 1990 teilnehmen werden. Sie freuen sich schon jetzt auf diesen Besuch. ...

(Erich Deichmann)

TSV 1889/06 Immenhausen e.V., Abteilung Fußball

Hallo, liebe Freunde des Immenhäuser Hallen-Fußballs!

Bitte vormerken:

24. IMMENHÄUSER HALLEN - FUSSBALL - WOCHE

vom 04.01.2010 bis 10.01.2010

Große Schulturnhalle, Nordweg

***Vorprogramm:* 6 Turniere Bambini, F-,E-,D-, C- und B-Junioren,**

Montag: ab 13,00 Uhr Bambini mit 10 Mannschaften

Dienstag: ab 14,00 Uhr F - Junioren mit 8 Mannschaften

Mittwoch: ab 13,00 Uhr D - Junioren mit 11 Mannschaften

Donnerstag: ab 13,00 Uhr E - Junioren mit 10 Mannschaften

Freitag: ab 13,00 Uhr C - Junioren mit 10 Mannschaften

Montag,Dienstag:ab 17,30 Uhr B - Junioren mit 11 Mannschaften

***Hauptprogramm:* 4 Turniere A - Junioren, Alte Herren, Kreisliga A+B,
1. Mannschaften KOL, GL, VL**

Bei den 1. Mannschaften sind u.a. mit dabei der Verbandsligist Tuspo Grebenstein,
der Gruppenligist SG Calden/Meimbressen und 8 Kreisoberligisten.

***Beginn des Hauptprogramms:* von Montag bis Freitag: jeweils 17,30 Uhr
Beginn am Samstag 17,00 Uhr**

**am Samstag 09.01.2010 ab 09,00 Uhr B-Mädchen mit 8 Mannschaften
ab 13,00 Uhr
Hobbyturnier Freizeitmannschaften**

**am Sonntag, 10.01.2010 ab 10,00 Uhr
Endspiele Vorprogramm
D-, C- u. B-Junioren

ab 13,50 Uhr
Endspiele Hauptprogramm
A-Junioren, Kreisliga A + B,
Alte Herren, 1. Mannschaften**

Große Tombola an allen 7 Tagen mit wertvollen Preisen.

Liebe Fußballfreunde!

**Die Abteilung Fußball der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen
rechnet wieder fest mit Ihrem Besuch.**

Abteilung FUßBALL

1. Mannschaft

14 Spiele hat die „Erste“ in der Vorrunde absolviert. Mit fünf Siegen, vier Unentschieden und 5 Niederlagen hat sie 19 Punkte und ein Torverhältnis von 22:24. Mit diesen Ergebnissen belegt sie den 9. Platz in der Tabelle.

Da unser Team außer gegen TSV Ersen und TSV Zierenberg keine Niederlage gegen die ersten fünf in der Tabelle kassiert hat, wäre auch ein besserer Tabellenplatz möglich gewesen.



*hinten von links: Trainer M. Neßhold, D. Schäfer, H. Radanovic, M. Schilling, A. Mackenrodt, J. Ditzel, J. Chrupek, Masseur S. Werner
vorne von links: S. Bambey, Th. Sachse, H. Vogt, K. Koch, N. Siebert, J. Müller, A. Knipping, TW-Trainer H-G. Müller, M. Fischer*

Verstärkung hat der Kader nur durch die aufgerückten A-Jugendspieler: Bryan Knauf, Nico Siebert, Peter Seifert, Jan Müller, Kristoffer Koch und Julian Ditzel erhalten! Der Abwehr gaben Torwart Andreas Knipping (zurück von Werder Münden) und Libero Marko Wiegandt (zurück von der Couch) den großen Halt. In der Vorrunde war die Mannschaft von großem Verletzungspech verfolgt, so dass teilweise 10 bis 12 Spieler an einem Spieltag ausfielen.

Wenn in der Rückrunde alle wieder an Bord sind, klettern die „Grün/Weißen“ in der Tabelle bestimmt noch nach oben. Erwähnenswert ist noch, dass die Truppe in der „Heimtabelle“ Vorletzter ist und nach der „Auswärtstabelle“ an erster Stelle steht!

Seid fair - Die Gesundheit ist wichtiger als der Sieg

2. Mannschaft

Die „Zweite“ tat sich nach dem Aufstieg in die Kreisliga-B noch ein wenig schwer. Es ist aber auch nicht ganz einfach, weil sie an jedem Spieltag mit einem veränderten Kader antreten musste und die stärksten Spieler teilweise in das Aufgebot der 1. Mannschaft aufrückten. An dieser Stelle vielen Dank an die AH-Spieler und A-Jugendlichen, die stets bereit waren, den dezimierten Kader aufzustocken.



*hinten von links: Trainer F. Siebert, F. Adam, H. Bärthel, G. Fuchs, Chr. Exner, M. Pötter, Chr. Bambey, B. Koepping, S. Pilger, B. Knauß, H. Brückmann
vorne von links: Th. Sachse, M. Werner, M. Bietendorf, S. Köhler, O. Siebert, L. Obermann, C. Drabek*

Einige Stammspieler der 2. Mannschaft sollten sich aber auch die Frage stellen, ob sie wohl auch wirklich alles getan haben, um ihr Team zu unterstützen. Unsere 2. Mannschaft belegt zurzeit (17 Spiele) mit 13 Punkten den 11. Rang in der Tabelle und hat ein Torverhältnis von 30:55 Toren! Aber auch die Mannschaft um Trainer Frank Siebert wird in der Rückrunde in der Tabelle noch nach oben rücken!

Nachdem nun das Sportjahr 2009 in die Endphase geht, möchte ich mich bei allen Aktiven, Schiedsrichtern, Mitarbeitern, Trainern, Betreuern, Fans, Gönnern, dem Fußballförderverein und allen Fußballkindern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung recht herzlich bedanken.

Ich wünsche Euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes sowie sportlich erfolgreiches Jahr 2010 mit einem gesunden
Abteilungsleiter.

*Harald Koch
(Abteilungsleiter)*

Abteilung FUßBALL

1. Mannschaft



**Hessischer
Fußball-Verband e.V.**
<http://www.hfv-online.de/>

Spieljahr	09/10
Mannschaftsart	Herren
Spielklasse	Kreisoberligen
Gebiet	Kreis Hofgeismar-Wolfhagen
Wettbewerb	KOL Hofgeism-Wolfh
Staffel-ID	340194

Abschlusstabelle der Vorrunde

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	TSV Zierenberg	14	10	1	3	42:18	24	31
2.	SG Reinhardshagen	14	8	5	1	36:16	20	29
3.	TSV Ersen	14	9	2	3	33:16	17	29
4.	FSV Wolfhagen	14	7	4	3	27:18	9	25
5.	FSG Weidelsburg	14	7	3	4	24:24	0	24
7.	TSG Hofgeismar	14	7	2	5	35:24	11	23
6.	SG Weser/Diemel	14	6	3	5	46:34	12	21
8.	SG Oberm./Westuff.	14	6	3	5	26:21	5	21
9.	TSV Immenhausen	14	5	4	5	22:24	-2	19
12.	SV Balhorn	14	4	3	7	26:34	-8	15
10.	SG Altenh/Oelsh/Istha	14	4	3	7	25:40	-15	15
11.	FSV Dörnberg II	14	3	5	6	33:35	-2	14
13.	TSV Elbenberg	14	3	4	7	22:36	-14	13
14.	SV Ehlen	14	2	2	10	25:52	-27	8
15.	SG Hombr./Udenh.	14	2	0	12	19:49	-30	6

Sport ist im Verein am schönsten

Abteilung FUßBALL

2. Mannschaft



**Hessischer
Fußball-Verband e.V.**
<http://www.hfv-online.de/>

Spieljahr	09/10
Mannschaftsart	Herren
Spielklasse	Kreisligen B
Gebiet	Kreis Hofgeismar-Wolfhagen
Wettbewerb	Kreisliga B
Staffel-ID	340584

Abschlusstabelle der Vorrunde

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	SG Reinhardshagen II	16	13	2	1	54:12	42	41
2.	SG Altenh/Oelsh/Istha II	17	10	7	0	51:17	34	37
3.	SV Riede	16	12	1	3	43:21	22	37
4.	SG Oberm./Westuff.II	16	9	3	4	48:32	16	30
5.	FSG Weidelsburg II	17	9	1	7	54:33	21	28
6.	SG Osth./Zwerg./Lieb.	16	7	5	4	27:21	6	26
7.	TSV Stammen	16	7	4	5	38:33	5	25
8.	TSV Zierenberg II	15	6	4	5	26:26	0	22
9.	SV Mariendorf	17	5	5	7	39:59	-20	20
10.	Schachten/Burguff	17	3	5	9	35:49	-14	14
11.	TSV Immenhausen II	17	3	4	10	30:55	-25	13
12.	FSV Dörnberg III	16	3	3	10	41:51	-10	12
13.	FSV Wolfhagen II	16	3	6	8	24:45	-21	12
14.	TSG Hofgeismar II	16	2	3	11	23:44	-21	9
15.	SG Weser/Diemel II	14	2	3	9	14:49	-35	9

Besucht unsere Sportveranstaltungen !

An alle Mitglieder der Abteilung Fußball
der TSV 1889/06 Immenhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball



Die Abteilung Fußball der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e.V.
lädt hiermit zu ihrer am

Freitag, 26. Februar 2010 um 20.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus Immenhausen, Kirchweg 10
stattfindenden **Jahreshauptversammlung** recht herzlich ein.

Die **Tagesordnung** umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Nachweis des Protokolls der JHV 2009
3. Berichte
 - a) Jugendmannschaften
 - b) „Alte Herren“
 - c) II. Mannschaft
 - d) I. Mannschaft
 - e) Abteilungsleiter
 - f) Kassenwart
 - g) Fußballförderverein
 - h) Abt. Karneval
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes und Mitteilungen

Die Abteilungsleitung bittet um pünktliche und vollzählige Teilnahme.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Harald Koch
(Abteilungsleiter)

gez. Siegfried Exner
(stv. Abteilungsleiter)

gez. Mirco Fischer
(stv. Abteilungsleiter)

Abteilung FUßBALL

Fußball-Jugend

Auf diesem Wege möchte ich mich einmal bei allen Jugendbetreuern bedanken, die Woche für Woche die ehrenamtliche Tätigkeit der Betreuung bei den Jugendlichen und Kindern durchführen. Ohne diese Unterstützung wäre eine solch große Abteilung nicht zu bewältigen.

Im Namen der Jugendfußballabteilung wünsche ich allen Jungen und Mädchen, sowie allen Anhängern des Jugendfußballes eine gesegnetes Weihnachtsfest und einen gelungenen Start in das Jahr 2010.

Ich hoffe, dass bei allen Jugendmannschaften die sportlichen Ziele für das kommende Jahr in Erfüllung, nicht aber der Spaß am Fußballspielen verloren geht. Lasst uns alle gemeinsam auch im Jahr 2010 das Rad des Jugendfußballes weiter nach vorn drehen und an die jüngsten Erfolge anknüpfen.



Wir sehen uns bei der 24. Immenhäuser Hallenfussballwoche ab dem 04.01.2010 in der großen Schulturnhalle

*Frank Siebert, Mario Brancazzu, Bernd Lindemann
Jugendleitung*



Abteilung JUDO

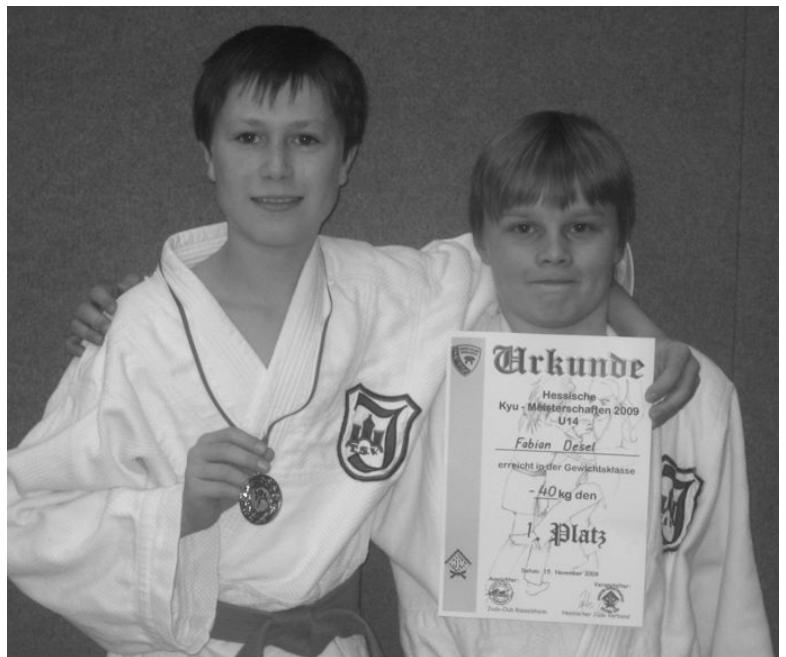
Hessische Kyu-Meisterschaften - 2009

Fabian Desel holt Titel bei Hessischen Kyu-Meisterschaften

Am 15.11.2009 fanden in Rüsselsheim die diesjährigen Hessischen Kyu-Meisterschaften der männlichen U 14 Judoka statt.

Von der TSV Immenhausen starteten bei diesem Turnier bis 40 kg Fabian Desel und bis 50 kg Leon Peterson. Fabian war an diesem Tag in Topform und gewann alle seine Kämpfe vorzeitig.

Die ersten drei Kämpfe konnte Fabian klar für sich entscheiden, in dem er durch seine Spezialtechnik *juji-gatame* (Armstreckhebel) die Kämpfe im Bodenkampf klar dominierte und die Gegner zur vorzeitigen Kampfaufgabe zwang. Damit stand er im Finale. Hier hatte Fabian seinen starken



südhessischen Gegner bereits in dessen Vorkämpfen genau studiert und konnte dessen Spezialtechnik bereits nach 10 Sekunden abblocken und kontern. Die Kontertechnik brachte ihm bereits eine kleine Wertung ein und im folgenden Haltegriff konnte Fabian erneut einen Hebel ansetzen und den Kampf auch hier für sich vorzeitig entscheiden. Damit belegte er souverän Platz 1.

Bis 50 kg ging Leon Peterson für die Grün-Weißen auf die Matte. An diesem Tag zeigte er gute Techniken, doch bei zwei Kämpfen fehlte ihm leider das nötige Glück. Seinen ersten Kampf musste er sich nach vorheriger Führung dann doch im Boden geschlagen geben. Den zweiten Kampf gewann er jedoch souverän bereits nach wenigen Sekunden mit *Ko-Uchi-Gari* (Kleine Innensichel). Im dritten Kampf zeigte er erneut gute Techniken, eine kleine Unachtsamkeit wurde jedoch von seinem Gegner sofort ausgenutzt und Leon musste sich geschlagen geben. Insgesamt für ihn somit Platz 7.

Leider konnten an dieser Hessischen B-Meisterschaften die Immenhäuser Judoka Christian Hartig, Fabian Krausgrill und Henrik Kuhlmeiy aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen. Auf diesem Weg gute Besserung.

Ingo Kuhlmeiy

BELEGUNGSPLAN DER KEGELBAHN

	Januar		Februar		März	
Fr.	1	Fid. Senioren				
Sa.	2					
So.	3					
Mo.	4		1		1	
Di.	5	Tip-Top	2	Tip-Top	2	Tip-Top
Mi.	6		3		3	
Do.	7	Homberger	4	Homberger	4	Homberger
Fr.	8		5		5	
Sa.	9	Wilde Wölfe	6		6	
So.	10		7	M. Römer	7	
Mo.	11	6 Freunde	8	6 Freunde	8	6 Freunde
Di.	12		9		9	
Mi.	13	Fidele 13	10	Fidele 13	10	Fidele 13
Do.	14	Silberb.	11	Silberb.	11	Silberb.
Fr.	15	Fid. Senioren	12	Fid. Senioren	12	Fid. Senioren
Sa.	16	H. Nüsse	13	Wilde Wölfe	13	Wilde Wölfe
So.	17	M. Römer	14		14	
Mo.	18	Saubande	15	Saubande	15	Saubande
Di.	19	Tip-Top	16	Tip-Top	16	Tip-Top
Mi.	20		17		17	
Do.	21	Jedermann	18	Jedermann	18	Jedermann
Fr.	22		19		19	
Sa.	23	Fidele 18	20	H. Nüsse	20	H. Nüsse
So.	24		21		21	M. Römer
Mo.	25		22		22	
Di.	26		23		23	
Mi.	27	Kegelb.	24	Kegelb.	24	
Do.	28	Silberb.	25	Silberb.	25	Silberb.
Fr.	29	Fid. Senioren	26	Fid. Senioren	26	Fid. Senioren
Sa.	30		27	Fidele 18	27	Fidele 18
So.	31		28	M. Römer	28	
Mo.			29		29	
Di.			30		30	Tip-Top
Mi.					31	Kegelb.

Benutzungsentgelt

Das Benutzungsentgelt für die Kegelbahn bitte jeweils monatlich rückwirkend auf das Konto-Nr. 63 118 907 bei der Kasseler Bank, BLZ 520 900 00 oder Konto-Nr. 190 42 bei der SSK Grebenstein BLZ 520 518 77 der TSV Immenhausen überweisen.

Kegelbeginn abends ab 20:00 Uhr

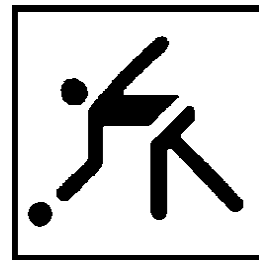
Abteilung KEGELN

Freie Kegeltermine

Die Abteilungsleitung Kegeln weist darauf hin, dass es mehrere freie Kegeltermine gibt.

Auskunft und Anmeldung bei Horst Kahl Tel. 3916.

Die Abteilungsleitung



Abteilung LEICHTATHLETIK

Verleihung des Sportabzeichen 2009

Gerhard Wengler zum 45. mal dabei!

Am Freitag, den 27.11.2009 fand die Verleihung des Sportabzeichens im Anbau der Jahnturnhalle statt. Insgesamt 67 sportliche Teilnehmer haben altersgerecht die Bedingungen in fünf Gruppen erfüllt.

23 Jugendliche und 44 Erwachsene, die jüngste war Maya Lindberg mit 7 Jahren, der älteste Josef Langer mit 76 Jahren. Josef hat 21 mal hintereinander das Sportabzeichen abgelegt.



Die Teilnehmer mit den meisten Teilnahmen:



Hans-Jürgen Kersting (31x), Robert Schwarz (34x), Karl-Heinz Kaiser (35x) (n. i. Bild), Karl Strohberg 36 x und Gerhard Wengler 45 x in Gold

Durch regelmäßiges Training jeden Mittwoch im Sommer kann man die Bedingungen der fünf Gruppen leicht erfüllen.

Mit einem Präsent des 1. Vorsitzenden Tobias Güttler wurden Karl-Heinz Kaiser (35 mal) und Gerhard Wengler (45 mal) geehrt. Der Bruder von Tobias, unser noch-Bürgermeister Andreas Güttler, war zum 18. mal dabei und hat die Bedingungen an einem Tag abgelegt.

Auswärtige Teilnehmer kommen gerne in das Bernhardt-Vocke-Stadion, sowie die komplette Mannschaft des TSV Udenhausen, weil hier die besten Trainingsmöglichkeiten vorhanden sind. Verschiedene Krankenkassen honorieren das Ablegen und fördern somit die Gesundheit und Fitness.

Etwas Kritik sollte auch geübt werden, vom größten Sportverein im Sportkreis Hofgeismar müsste eine größere Teilnehmerzahl aus 14 Sparten erreichbar sein. Diese Möglichkeit besteht in 2010, der nächste Start ist auch schon bekannt und zwar am Mittwoch, 02.06.2010.

Mach mit und du bleibst fit.

Robert Schwarz
(Übungsleiter und Abnahmeberechtigter)

Abteilung RINGEN

Ringerabteilung auf gutem Weg

Die Ringersaison 2009 steht unmittelbar vor dem Abschluss und die Mannschaft steht trotz erheblicher Verjüngung in der Mannschaft wieder im vorderen Tabellendrittel. Ein Erfolg, der durchaus hoch anzurechnen ist, wenn man bedenkt, dass teilweise in drei, manchmal sogar vier Gewichtsklassen Jugendliche eingesetzt werden konnten, die zwar hoch motiviert auf die Matte gehen, aber denen noch die nötige Kampferfahrung und somit auch Cleverness fehlt, um erfolgreich die Kämpfe für sich entscheidend zu können. Das Experiment ist jedenfalls positiv zu sehen, die Mannschaft kann langfristig nur erfolgreich sein und wieder mal an höhere Ligen denken, wenn es gelingt, in jedem Jahr zwei Jugendliche in die Mannschaft zu führen.

Und da scheint man auf gutem Wege zu sein. Wenn man sich die Mühe macht und sich den Übungsbetrieb mit den Kindern und Jugendlichen anschaut, muss man doch positiv überrascht sein, mit welchem Engagement doch die Jugendarbeit betrieben wird. Hier darf man durchaus Stolz sein, dass erfolgreiche und erfahrene Ringer wie Rene Herklotz, Alexander Horn, Hamdi Güney, Mario Köhler und auch Marian Naruszewicz sich der Jugendarbeit intensiv angenommen haben, um somit dem Ringersport in Immenhausen wieder einen höheren Stellenwert zukommen zu lassen.

Die Zahl der begeisterten Schüler und Jugendlichen zeigt eindeutig in die richtige Richtung, nämlich nach oben. Man muss sich jetzt schon für das kommende Jahr ernsthafte Gedanken machen, die Altersgruppen zu trennen, da sich einfach zu viele Kinder bereits auf der Matte tummeln. Hoffen und wünschen wir, dass sich der Trend auch im kommenden Jahr fortsetzen wird.



Für die kommenden besinnlichen Weihnachtstage wünscht Ihnen die Abteilung Ringen alles Gute, für das Jahr 2010 viel Erfolg, im privaten als auch im sportlichen Bereich, und vor allem viel Gesundheit und persönliche Zufriedenheit.

Danke sagt die Abteilungsleitung allen Freunden, Gönnern und Sponsoren, den vielen Helfern während und um jegliche Art der Veranstaltungen und auch den Aktiven in allen Altersbereichen für ihren persönlichen Einsatz zum rundum gelungenen und positiven Jahr der Ringerabteilung, die im Jahr 2010 immerhin stolze 90 Jahre auf dem Buckel hat.

Wolfgang Fischer

Pressewart der Ringerabteilung

Abteilung TISCHTENNIS

Terminplan für das Jahr 2010



Januar 2010

- | | | |
|-------------|------------|--|
| Samstag, | 09.01.2010 | Donnerstag- Pokal
Jahnturnhalle und Anbau, 15.30 Uhr |
| Donnerstag, | 28.01.2010 | Jahreshauptversammlung
Jahnturnhalle – Anbau, 19.30 Uhr |

April 2010

- | | | |
|-------------|------------|--|
| Donnerstag, | 01.04.2010 | Skat – Turnier der Abteilung
Anbau Jahnturnhalle, 18.30 Uhr |
|-------------|------------|--|

Mai 2010

- | | | |
|-----------|------------|--|
| Dienstag, | 25.05.2010 | Spielersitzung
Empore Jahnturnhalle 19.30 Uhr |
|-----------|------------|--|

Juni 2010

- | | | |
|------------|------------|-------------------------------|
| Samstag u. | 12.06.2010 | Schüler – Bezirksendrangliste |
| Sonntag | 13.06.2010 | Schulturnhalle |

August 2010

- | | | |
|----------|------------|---|
| Samstag, | 28.08.2010 | Vereinsmeisterschaften Senioren
Jahnturnhalle und Anbau, 15.00 Uhr |
|----------|------------|---|

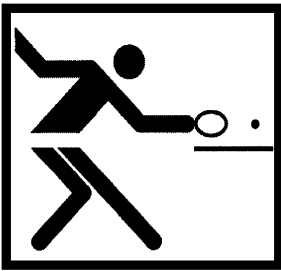
November 2009

- | | | |
|-----------|------------|--|
| Freitag, | 26.11.2010 | Jedermann-Turnier, Jugend und Senioren
Jahnturnhalle und Anbau, 19.30 Uhr |
| Mittwoch, | 24.11.2010 | Kelchglasturnier 2010 A-Klasse
Jahnturnhalle, 19.00 Uhr |

Dezember 2009

- | | | |
|-----------|------------|--|
| Mittwoch, | 01.12.2010 | Kelchglasturnier 2010 B-Klasse
Jahnturnhalle, 19.00 Uhr |
| Mittwoch, | 08.12.2010 | Kelchglasturnier 2010 C-Klasse
Jahnturnhalle, 19.00 Uhr |
| Samstag, | 11.12.2010 | Weihnachtsfeier
Jahnturnhalle – Anbau, 18.30 Uhr |

Die Abteilungsleitung



Abteilung TISCHTENNIS

16. Tischtennis Jedermann Turnier um den Wanderpokal der Stadt Immenhausen

Das Erlebnis „Tischtennis“
in der vereinseigenen Jubiläums-Jahn-Turnhalle!

Das am Freitag, 13.11.2009, in der Jahnturnhalle ausgetragene Tischtennis-Jedermann-Turnier um den Wanderpokal der Stadt Immenhausen stand diesmal insbesondere unter der Prämisse „120 Jahre TSV / 50 Jahre Jahnturnhalle“.

Mit Fertigstellung der Halle vor 5 Jahrzehnten war der Tischtennisabteilung ein zuvor über viele Jahre gehegter Wunsch hinsichtlich eines unbedingt zufriedenstellenden Trainings- und Spielortes erfüllt worden, denn Talente gab und gibt es auch bei uns genug, die allerdings nur mit entsprechender Hallen- und Personalkapazität optimal gefördert werden können. Mit dem unter der Leitung der Tischtennis-Abteilung seit nunmehr 16 Jahren stattfindenden Jedermann-Turnier wird ein Teil der Erfolgsgeschichte der Jahnturnhalle über die Vereinsfamilie hinaus an alle Bürger dieser Stadt als Dankeschön zurückgegeben.

Dabei werden Verein und Tischtennis-Abteilung von der sportbegeisterten Stadtführung unterstützt.

Angesprochen von der Ausschreibung sollen sich auch „Hobby- und Garagenspieler“ fühlen, denn diesen möchte die Abteilung den Weg in die Sporthalle ebnen. Damit neben dem Spaß am Umgang mit dem Tücken behafteten kleinen, weißen Zelluloidball auch Chancen bestehen, wurden erneut in 5 Kategorien die Sieger ausgespielt. Nach Abschluss des von Sportwart Ferdi Spreng und weiteren Mitgliedern der Abteilung Tischtennis organisierten Wettbewerbs überreichte Abt.-Leiter Hubert Stuhldreher den Siegerinnen und Siegern sowie den nachfolgenden Platzierten (Plätze 2+3) neben Pokalen (gestiftet von der Stadt Immenhausen) und Urkunden Sachpreise und ein kleines Präsent, das nach fast 4-stündigem Kampf und Einsatz von allen Spielern / Spielerinnen und den Endrundenteilnehmern mit Stolz und Freude entgegen genommen wurde.

Die Ergebnisse:

Damen-Einzel	
1.	Sina Pötter
2.	Marion Seeger
3.	Heike Sandner

Damen-Doppel	
1.	Birgit Koch / Marion Seeger
2.	Brigitte Persch / Heike Sandner

Herren-Einzel	
1.	Bernd Tränkner
2.	Thorsten Sachse
3.	Stefan Bachmann

Herren-Doppel	
1.	Frank Siebert / Nico Siebert
2.	Stefan Bachmann / Bernd Tränkner
3.	Matthias Werner / Christian Exner
3.	Thorsten Sachse / Volker Schweitzer

Mixed	
1.	Sina Pötter / Thorsten Sachse
2.	Brigitte Persch / Stefan Bachmann
3.	Heike Sandner / Bernd Tränkner
4.	Birgit Koch / Mirco Fischer



Mixed: (v.l.n.r.) Thorsten Sachse / Sina Pötter (1.), Birgit Koch / Mirco Fischer (4.), Stefan Bachmann (2.), Bernd Tränkner (3.), Brigitte Persch (2.), Heike Sandner (3.)

Hubert Stuhldreher dankte bei der Siegerehrung für Mitwirkung, Hilfe und Unterstützung bei der Turnierdurchführung und versicherte, dass es dann im Jahr 2010 das 17. Jedermann-Turnier in der Jahnturnhalle geben wird.

Mit Tischtennis als Hallensportart kann man sowohl im Sommer als auch Winter den Alltagsstress hinter sich lassen und Körper und Geist eine Auszeit gewähren. Diese Erkenntnis wurde bereits vor mehr als 50 Jahren in präventiver Form – bezogen auf Muskulatur, Gelenke und Organe – seitens der damaligen TSV-Vorstandsverantwortlichen, der Stadt Immenhausen und seiner Bürger durch den Bau der Jahnturnhalle umgesetzt. Und diese Halle mit seinem angrenzenden Sportfeld ist gerade in der heutigen Zeit wichtiger als je zuvor.

*Herbert Hirdes
(Pressebeauftragter)*



Abteilung TISCHTENNIS

1. Herrenmannschaft mit viel Dynamik im Mittelfeld der Bezirksliga Nord, Gruppe 2

Die 1. Herrenmannschaft belegt im 2. Jahr nach dem Aufstieg von der Bezirksklasse in die Bezirksliga in der Endphase der Hinrunde nach 10 Spielen mit einem ausgeglichenen Punktekonto von 10:10 Punkten bei insgesamt 12 Mannschaften den 6. Rang.



Von links nach rechts: Stephan Oppermann, Falk Stuhldreher, Hubert Stuhldreher, Jörg Donnerstag, Uwe Lessmann, Norbert Schmidt, Gerhard Ackerbauer, auf dem Bild fehlt Dieter Steinkopf

Dies bedeutet ein famoses Etappenergebnis hinsichtlich Festigung eines angestrebten sicheren Mittelfeldplatzes, zwar unter anderem hinter den bestätigten Favoriten Hofgeismar II, Wenigenhasungen und Burghasungen II, jedoch in Reichweite zu Eintracht Baunatal und Kassel-Auedammnoch vor dem Kreiskonkurrenten in dieser starken Klasse, VfB Eberschütz, der in einem von Kampf und Taktik geprägten Match bekanntlich 9:6 bezwungen werden konnte.

Dass die Moral der Mannschaft trotz einiger krankheits- und verletzungsbedingter Beeinträchtigungen intakt ist, bewiesen das letzte 8:8 Unentschieden gegen Nothfelden und der mehrfache Einsatz von Spielern der Kreisliga-Mannschaft, die im hinteren Paarkreuz und in den Doppeln wichtige Mannschaftspunkte für die 1. Mannschaft „einfuhren“.

2. Herrenmannschaft – 1. Kreisliga, Gruppe 3

Nach 7 Spielen liegt die mit eindeutigem Aufstiegs willen in die Bezirksklasse ausgestattete 2. Mannschaft – wie der Führende Veckerhagen ungeschlagen – mit 14:0 Zählern auf dem 3. Platz.

von links nach rechts:

oben:

*Niklas Donnerstag,
Mike Behrend,
Sascha Samtleben,
Stefan Schneider,*

unten:

*Christian Greif,
Oliver Siebert,
auf dem Bild fehlt
Jugendersatzspieler
Florian Walter*

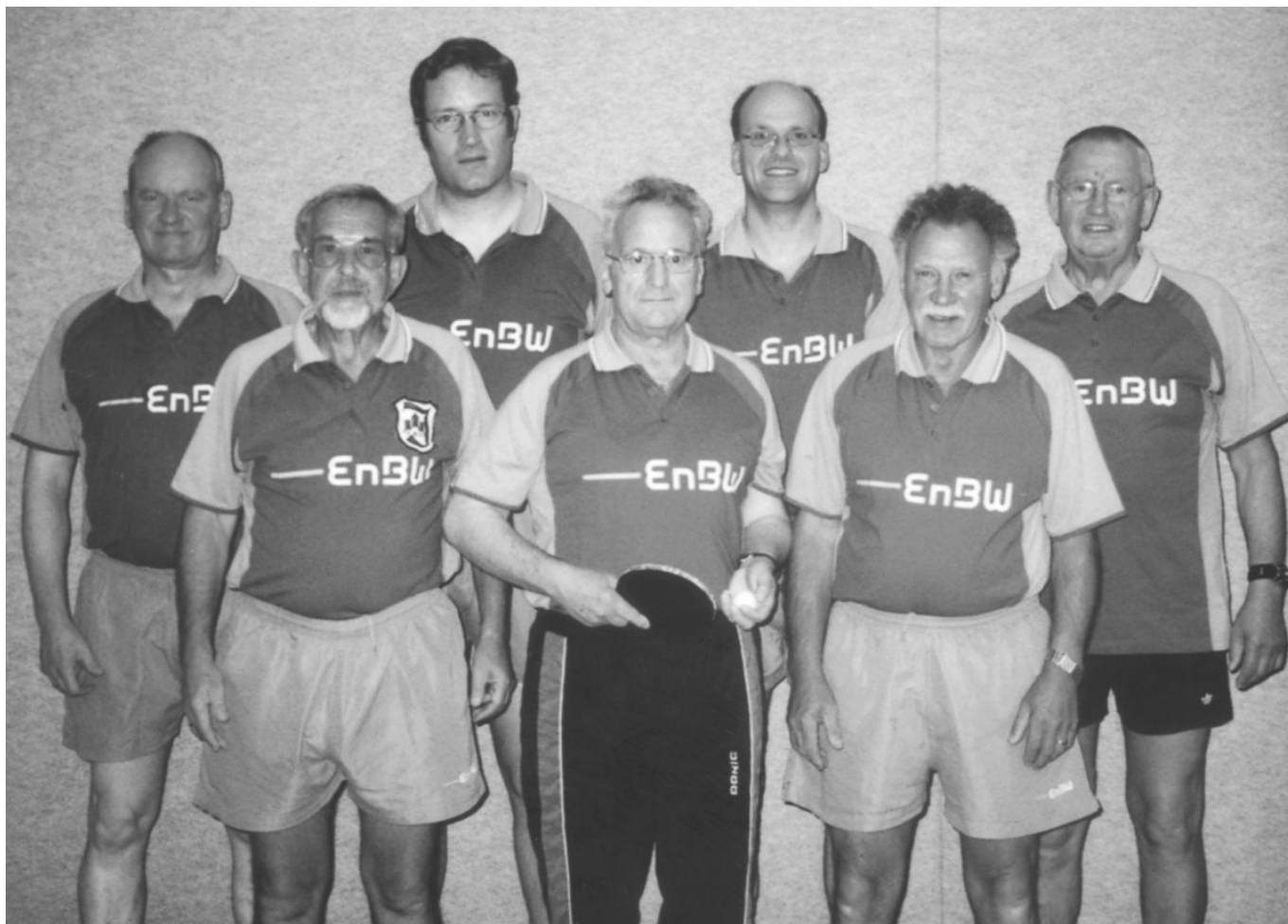


Das Schlagerspiel um die Herbstmeisterschaft stieg am 4.12. in Veckerhagen, so dass das Ziel weisende Ergebnis für Meisterschaft und Aufstieg bis zum Redaktionsschluss dieser TSV-Echo-Ausgabe noch nicht berücksichtigt werden konnte.

Der ehemalige Hessen- und Verbandsligist Veckerhagen hat sich mit einigen Spitzenkräften in der höchsten TT-Kreisliga des Sportkreises Hofgeismar neu positioniert und ist natürlich der Papierform nach Favorit. Sollte der Direktaufstieg gegen Veckerhagen nicht gangbar sein, so wird unsere Mannschaft an ihrer Zielsetzung, den Aufstieg in die Bezirksklasse zu realisieren, über die Relegationschance nicht nachlassen.

3. Herrenmannschaft – 2. Kreisklasse, Gruppe 3

Die 3. Herrenmannschaft – mit der aufgelösten 4. Mannschaft zusammengelegt – verkörpert in der Saison 2009/2010 in der 2. Kreisklasse, Gruppe 3, im vorderen Mittelfeld eine spielstarke Rolle. Nach 11 Spielen in der insgesamt 13 Mannschaften umfassenden 2. Kreisklasse des Sportkreises Hofgeismar liegt die 3. Herrenmannschaft bei Redaktionsschluss mit 15:7 Zählern und insgesamt 78 gewonnenen Doppel- und Einzelsiegen auf dem 4. Platz, der im letzten Spiel gegen Liebenau II noch verbessert werden kann. Das Saisonziel ist unverändert Rang 4 bis 6 und dürfte im Bereich der mannschaftlichen Vorgabe liegen.



*Konzentriert auf die neue Kreisklassensaison 2009/2010:
Ulrich Dunkel, Oliver Dick, Michael Endert, Ernst Bräutigam (hintere Reihe)
Herbert Hirdes, Henry Scholz und Ferdi Spreng (vordere Reihe).*

*Weiterhin gehören zum Stamm des Teams:
Fation Dosti, Hartmut Flocke und Marc Sturm.*

Schüler-Spiel- und Trainingsbetrieb

Über den Stand der erfolgreichen Schülerarbeit wurde in der TSV-Echo-Ausgabe 103, August 2009, ausführlich berichtet, wobei natürlich das Hauptaugenmerk auf der in der Jugend-Verbandsliga Herren Nord/Mitte startenden **1. Mannschaft** liegt. Bei 7 Mannschaften wurden aus unterschiedlichsten Termin-, Sichtungungs- und Ranglistengründen bisher lediglich 5 Spiele ausgetragen, von denen gegen Gießen-Kleinlinden eindeutig verloren (verletzungsbedingt geschwächt) und gegen TSV 1907 Allendorf/Lumda 6:1, gegen TSV 1910 Wetterburg 6:4, gegen TV 1862 Biedenkopf 6:1 sowie gegen FV Horas 1910 Fulda 6:0 gewonnen wurde.

Unsere Jungen liegen mit 8:2 Punkten auf Rang 1. Die Tabelle hat bei Redaktionsschluss jedoch nur begrenzte Aussagekraft, mussten doch bis zum Ende des 1. Dezember-Wochenendes je Team noch bis zu 2 Vorrundenspiele absolviert werden. Unser Ziel ist weiterhin ein vorderer Mittelfeldplatz – auch wenn unsere 9- bis 14-jährigen Schüler auf gegnerische Spieler treffen, deren Alterslimit in der Jugendklasse bis zur Altersgrenze von 18 Jahren geht. Die Fortschritte unserer besten Schülerspieler wurden u. a. inzwischen schon in der 2. Herrenmannschaft (Spitzenteam Kreisliga) nachgewiesen.

Unsere **2. Jugendmannschaft** spielt mit insgesamt 8 Mannschaften in der Jugend-Bezirksliga, wobei die Altersunterschiede mit denen der Jugend-Verbandsliga identisch sind. Das Team, das ebenfalls ohne den Druck des „Gewinnmüssens“ in die Serie einstieg, hat nach durchwachsendem Start 5 Pluspunkte gewonnen, und zwar 5:5 gegen Sandershausen, 6:3 gegen SVH Kassel und 6:3 gegen SV Ermschwerd. Nach 6 Spieltagen liegt die 2. Jugendmannschaft mit 5:7 Zählern auf Rang 6. Aufgrund der vorliegenden Konkurrenz-Situation zeichnet sich zum Ende der Saison durchaus ein Mittelfeldplatz ab.

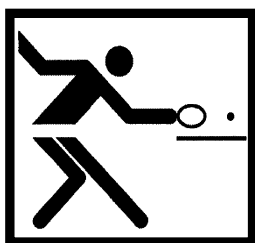
Die mit Beginn der Saison 2009/2010 aus der Feuertaufe gehobene **3. Schülermannschaft** behauptet sich in der Kreisklasse Hofgeismar bei 10 Mannschaften nach 9 Spielen mit 12:6 Punkten auf Rang 3. Bisher wurde lediglich gegen Hümme und TTC Hofgeismar verloren.

In der Endabrechnung im Frühjahr 2010 wäre ein Platz unter den 3 Besten durchaus ein zukunftsweisender Weg unserer talentierten Schüler des Teams 3! Welche Tischtennis-Abteilung im Kreis Hofgeismar hat schon 3 Schülermannschaften gemeldet und ca. 20-25 permanent im Leistungstraining?

Abteilungsleiter Hubert Stuhldreher und sein Abteilungs-Team sehen der weiteren Entwicklung mit Spannung entgegen: Leistungsbezogenes Tischtennis ist kein Spaziergang, sondern eine Sportart mit Dynamik, schnellen Dreh- und Schrittbewegungen, wirkungsvollem Konzentrationsvermögen mit körperlichen Spitzenbelastungen und einem „TT-Händchen“, das sowohl der Schlägerhaltung im Offensiv- und Defensivbereich als auch der Ballrotation, der Top-Spin-Technik und den unterschiedlichen und modernen Schlägerbelägen gerecht wird.

Für unser Tischtennis-Schnupper-Training wird immer geworben. Hallen- und Trainingszeiten sind im Internet unter www.TSV-Immenhausen.de abzufragen. Jedes Schnupper-Training ist ein Einstieg in eine Wohlfühl-Epoche!

Herbert Hirdes
(Pressebeauftragter)



Abteilung TISCHTENNIS

Toller Erfolg bei den Kreismeisterschaften

Die Immenhäuser Tischtennisjugend trumpschte bei den diesjährigen Kreismeisterschaften am 26. und 27.09.2009 beim SVH Kassel groß auf.

Den Beginn machten die B-Schüler (Jahrgang 1997 und jünger). Hier triumphierte Yannik Rüdtenklau, der ungeschlagen Kreismeister wurde und sich neben den freigestellten Florian Walter, Andre und Markus Wetterich für die Bezirksmeisterschaften am 07.11.2009 qualifizierte. Im Doppel erreichte Yannik den 2. Platz.

Einen Tag später kamen dann die A-Schüler (Jahrgang 1995 und jünger) sowie die C-Schüler (Jahrgang 1999 und jünger) zum Zug. Bei den A-Schülern traten die Brüder Wetterich, Florian und Max Eckhardt an. Ungeschlagen zogen Markus und Florian ins Finale ein, welches Florian glatt mit 3:0 für sich entscheiden konnte.

Bemerkenswert dieser Zweifacherfolg der Immenhäuser, da die Beiden sich gegen die ältere Konkurrenz souverän durchsetzen konnten. Den Titel im Doppel errangen Andre und Markus. Max und Florian belegten hier den dritten Platz.

Bei den C-Schüler/innen starteten Niklas und Anna Eicke, Jan Schneider sowie Björn Sauer. Niklas belegte in einem starken Teilnehmerfeld den 5. Platz. Anna gewann den Titel im Doppel und belegte einen tollen 3. Platz im Einzel. Auch hier qualifizierten sich Beide für die Bezirksmeisterschaften am 08.11.2009. Dann wird noch Lena Walter hinzustoßen, da Sie für die diesjährigen Kreismeisterschaften freigestellt wurde. Für Jan und Björn war es das erste Turnier überhaupt. Mit dem Einzug ins Achtelfinale können sie sehr zufrieden sein.

Michael Walter



Abteilung TISCHTENNIS

Lena Walter Bezirksmeisterin bei den C-Schülerinnen

Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften der C-Schüler/-innen fanden am 08.11.2009 in Schenkklengsfeld bei Bad Hersfeld statt. Für Immenhausen am Start waren bei den Jungs Niklas Eicke, der in einer schweren Gruppe Dritter wurde und somit leider früh ausschied und bei den Mädchen Anna Eicke und Lena Walter.

Beide wurde Zweite in ihrer Gruppe und qualifizierten sich daher für das Viertelfinale. Während Anna ihrer Gegnerin knapp unterlag, zog Lena durch einen 3:0 Erfolg ins Halbfinale ein. Hier entwickelte sich ein dramatisches Match, welches Lena gegen ihre Gegenspielerin aus Hofgeismar mit 3:2 Sätzen gewann.

Im Finale trumpfte Lena dann groß auf und bezwang ihre Kontrahentin, gegen die sie in der Vorrunde noch chancenlos war, mit 3:1. Stolz durfte Lena dann am späten Sonntagabend den Pokal in den Händen halten.

Mit diesem Erfolg sicherte sie sich einen der begehrten Plätze bei den Hessischen Meisterschaften am 20.12.2009 in Bad Arolsen.

In der Doppelkonkurrenz belegten die beiden Immenhäuserinnen einen tollen 2. Platz.

Michael Walter





Abteilung TISCHTENNIS

HTTV Top 32-Ranglistenturnier in Wolfhagen

Bei der diesjährigen Hessischen Endrangliste der B-Schüler am 12. und 13.09.2009 war der Bezirk Nord mit 9 Spielern vertreten. Hierunter auch die Immenhäuser Florian Walter sowie Markus und Andre Wetterich.

Das Turnier, welches über 2 Tage ging, hat den Kindern so ziemlich alles abverlangt. In der Vorrunde gab es 8 Gruppen mit jeweils 4 Spielern, wobei Jeder gegen Jeden anzutreten hatte. Andre mit 3 Siegen sowie Florian und Markus mit jeweils 2 Siegen und einer Niederlage zogen dann in die erste Zwischenrunde ein.

Hier spielte man in 8 Dreiergruppen, aus denen die ersten Beiden jeder Gruppe weiterkamen. Durch die Konstellation aus der Vorrunde trafen die beiden Wetterichs aufeinander. Andre konnte diese Partie mit 3:2 gewinnen und zog genauso wie sein Bruder in die 2. Zwischenrunde ein. Dies gelang auch Florian nach einem glatten 3:0 Sieg gegen die Nummer 2 vom Bezirk Mitte und einer knappen 1:3 Niederlage gegen seinen Nordhessischen Dauerrivalen Pravych.

In dieser 2. Zwischenrunde wurde dann in 4 Vierergruppen gespielt. Alle 3 Immenhäuser belegten nach jeweils 3 hart umkämpften Partien den dritten Platz in ihrer Gruppe und qualifizierten sich somit für die Plätze 9 bis 16. Angesichts der Tatsache, dass lediglich Christian Greif als Betreuer für 3 Kinder, die meistens auch noch zeitgleich spielen mussten, zur Verfügung stand, ist dies ein super Ergebnis für die TSV Immenhausen.

Sonntag um 10.00 Uhr ging es dann nach kurzer Nacht weiter. Ungeschlagen wurde Florian in seiner Gruppe erster und spielte daher um die Plätze 9 bis 12. Andre und Markus mit jeweils einem Sieg und 2 Niederlagen kämpften um die Plätze 13 bis 16.

Florian, der sein nächstes Match mit 3:0 gewann, kämpfte um Platz 9, verlor diese Partie allerdings und belegte am Ende einen hervorragenden 10. Platz.

Markus und Andre rundeten den Immenhäuser Erfolg mit den Plätzen 13 und 14 ab. Ein großer Dank gebührt Christian Greif, der allein 2 Tage lang für die Immenhäuser Jungs da war und einen erheblichen Anteil an diesem Erfolg hatte.

Michael Walter

Die TSV vor 20 Jahren: RINGEN: Ringer-Schüler in Dänemark

Zu einem schon längst fälligen Gegenbesuch fuhren am Freitag, 13.10.1989, die Jugendleiter Helmut Kahl und Erich Nolte mit folgenden Nachwuchs-Ringern zum „Heros-Cup“ nach Frederisvaerk in Dänemark: Markus Koch, Jens Gumpmann, Daniel Nossem, Thomas Kahl, Frank Hübner, Andreas und Heiko Bachmann und Francisco da Costa. ... Das Klubhaus von Heros Frederisvaerk ist sehr zweckmäßig eingerichtet. Auf der rechten Seite liegt der Klubraum für ca. 70 Personen mit einer Küche. Der ganze Klubraum ist voll mit Pokalen, Wimpeln und Bildern von den großen Erfolgen der Heros-Ringer. Nach links geht es in die Sporthalle, wo immer drei Ringerbetten liegen. ... Am Ende der Halle war noch ein Krafraum mit hanteln und einem Heimtrainer-Fahrrad. Außerdem waren noch Duschräume, Geschäftszimmer und eine Sauna vorhanden. ...

(Erich Nolte, Jugendleiter)



Abteilung TURNEN

Turnjungs der TSV Immenhausen sichern den Hessentitel

Hessische Mannschaftsmeisterschaften im Gerätturnen

Nach einem anstrengenden Wettkampfwochenende am 28./29.11. in Bürstadt konnten die jungen Turner der TSV Immenhausen mit tollen Erfolgen im Gepäck den Heimweg antreten: Dem Quintett aus Fabian Krausgrill, Glenn und Lewis Trebing, Luca und Jano Posselt gelang in der Wettkampfklasse P4/P5 (Jahrgang 98 und jünger) ein hervorragender 1. Platz mit 170,80 Punkten vor dem Zweitplatzierten TV Watzenborn-Steinberg (166,15 Pkt.) und der TV Niederbrechen (164,70 Pkt.).

Verletzungsbedingt konnte Glenn leider nur am Barren starten und dort eine hohe Wertung einfahren. Fabian, Luca, Lewis und Jano zeigten an allen 6 Geräten (Boden, Barren, Seitpferd, Sprung, Reck und Ringe) hervorragende Übungen und eine exzellente Wettkampfpräsenz. Ein verdienter Sieg!



(v.l.n.r.) Jano Posselt, Glenn Trebing, Lewis Trebing, Fabian Krausgrill, Luca Posselt
Im Wettkampf P5/P6, ebenfalls ein 6-Kampf, (Jahrgang 96 und jünger) erturnten Max Busch, Bastian Brahm, Lenny und Nils Schröder einen guten 8. Platz. Die Konkurrenz erwies sich als stark und verfügte über deutlich höhere Trainingsfrequenzen. Das Quartett konnte sicher und ohne Patzer alle Übungen turnen, sogar schwierige Elemente wurden sicher gezeigt.



*Bild links: P5/P6: (v.l.n.r.)
Bastian Brahm, Lenny Schröder,
Max Busch, Nils Schröder*

Joshua Bischof, Carl-Ferdinand Rüdiger, Nils Wernik, Luca und Fabio da Costa erturnten im Wettkampf P3/P4 (Jahrgang 2000 und jünger) an den Geräten Boden, Barren, Reck und Sprung einen tollen 5. Platz. Die Wettkampferfahrung von Joshua und Carl-Ferdinand und der Trainingsfleiß der drei Neulinge ergaben einen stimmigen Wettkampfverlauf und zeigen, dass die guten Turnergebnisse in Immenhausen Bestand haben.

Der Turngau Nordhessen wurde damit einmal mehr von allen drei Mannschaften überzeugend vertreten und man kann hier auf weitere Erfolge im Jungenturnen hoffen.

Sabine Posselt

*Bild unten: P3/P4: vlnr Joshua Bischof,
Nils Wernik, Carl-Ferdinand Rüdiger,
Luca da Costa, Fabio da Costa*





Abteilung TURNEN

2. Durchgang der Rundenwettkämpfe

Mit einem starken Aufgebot von 4 Mannschaften reiste die TSV Immenhausen zum 2. Durchgang der Rundenwettkämpfe nach Heckershausen.



*hinten v.l.n.r.: Daniel Hoberger, Daniela Walter, Laura Gärtner,
Caroline Brandt, Pia Wagner, Viktoria Waldeck, Verena Stier
vorne v.l.n.r.: Lena Walter, Leonie Beier, Vanessa Göhl, Pia Meywirth,
Luise Emmerich, Lucia Tränkner, Anna Kiehl, Kristin Strege, Elisa Brahm*

Im **Wettkampf 1** (Jahrgang 2000 und jünger) starteten Pia Meywirth, Lucia Tränkner, Leonie Beier, Luise Emmerich und Anna Kiehl.

Nach dem ersten Durchgang stand das Team auf einem mittleren 6. Platz. Waren die Bedingungen der Rundenwettkämpfe hier noch neu und beeindruckend, so turnten die Mädchen an diesem Tage bereits viel routinierter und erreichten in der Tageswertung einen guten 5. Platz. Nach 2 Durchgängen heißt es jetzt zwar immer noch Platz 6, doch die gezeigten Leistungen lassen auf ein besseres Abschneiden nach 3 Durchgängen hoffen.

Einen besonders guten Tag hatte Luise, in der Einzelwertung erreichte sie einen hervorragenden 4. Platz.

Durch Krankheit bedingt war das Team im **Wettkampf 2** (Jahrgang 1998 und jünger) wieder geschwächt. Sascha-Lea Purkert konnte gar nicht teilnehmen und Lena Walter nur an 2 Geräten. Die verbleibenden 3 jungen Damen, Vanessa Göhl, Kristin Strege und Elisa Brahm durften sich keine Schwächen erlauben, um den erzielten 2. Platz des 1. Durchganges halten zu können.

Leider sollte es an diesem Tage nicht so gut klappen, so misslang der eine Sprung und die anderen Reckübung. In der Tageswertung mussten die Mädchen dann auch einen Platz abgeben, doch der Vorsprung des Vorwettkampfes reichte aus, um den 2. Platz in der Zwischenwertung nach 2 Durchgängen zu halten.

In der Einzelwertung glänzte Vanessa mit einem 6. Platz, Elisa mit Platz 8 und Kristin mit Platz 9. Herzlichen Glückwunsch.

Regina Brahm

TSV-Turnsternchen gewinnen auch den 2. Rundenwettkampf

Sehr spannend ging es beim 2. Rundenwettkampf in der Wettkampfklasse 3 (Jahrgang 1996 und jünger) zu.

Die sonst fünfköpfige Mädchentruppe war sowieso an diesem Sonntag schon mit nur vier Turnerinnen am Start. Dieser Umstand verschlimmerte sich noch, als beim Einturnen klar wurde, dass noch eine Turnerin wegen Krankheit aussetzen musste. So bestritten Pia Wagner, Caroline Brandt und Victoria Waldeck alleine den Wettkampf, aber anstatt die Köpfe hängen zu lassen, spornete sie das Fehlen von Lena Thöne und Lena Robrecht noch zusätzlich an.

Sie überzeugten vor allem am Stufenbarren und am Schwebebalken. Letztendlich erturnten sich die Drei einen hervorragenden ersten Platz mit 171,85 Punkten.

Damit sind die Mädchen der Wettkampfklasse 3 der TSV, - Mannschaft 1 - nach zwei Durchgängen auch erster in der Gesamtwertung mit einem Vorsprung von 19 Punkten vor der TSG Großalmerode.

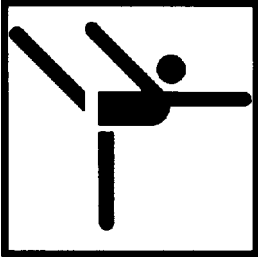
Als Krönung konnten sich die drei Mädchen noch hinzukommend die ersten drei Plätze in der Einzelwertung sichern:

Erste wurde mit 58,10 Punkten Victoria Waldeck, Zweite mit 57,40 Punkten Caroline Brandt und Dritte mit 56,35 Punkten Pia Wagner. Es war also alles in allem trotz fehlender Turnerinnen ein sehr erfolgreicher Wettkampf.

Verena Stier, (Trainerin)



Pia Wagner, Caroline Brandt, Victoria Waldeck



Abteilung TURNEN

Gute Ergebnisse zum Abschluss der Gau-Rundenwettkämpfe 2009

Den 3. und damit letzten Durchgang der diesjährigen Rundenwettkämpfe richtete der KSV Auedamm in der Königstorhalle aus.

Wie üblich bildeten am frühen Sonntagmorgen die Pflichtübungen der Wettkampfklassen (WK) I bis III den Auftakt zu einem langen Wettkampftag. Bereits beim Einturnen kam es zu den ein oder anderen Schwierigkeiten, weil man sich wegen fehlender Geräte die Einturnzeit mit anderen Vereinen teilen musste. So hatte man statt der sowieso schon knappen zwei Minuten, nur eine Minute. Der Wettkampf begann bereits mit mehr als einer halben Stunde Verspätung.



Die TSV Immenhausen war mit Mannschaften in allen drei Wettbewerben vertreten.

In der **WK der Jüngsten** (Jahrgang 2000 u. jünger) gingen Leonie Beider, Luise Emmerich, Anna Kiehl, Pia Meywirth und Lucia Tränkner an den Start. An Boden, Reck und Balken gelangen den Mädchen gute Übungen, wobei Leonie am Boden, Anna am Reck und Pia am Balken die höchsten Wertungen erreichten. Über den Bock mussten die Turnerinnen eine Grätsche zeigen. Gleich zu Beginn hatte Lucia Pech und rutschte vom Sprungbrett ab. Sie konnte zunächst ihren 2. Versuch nicht turnen, da sie sich sehr wehgetan hatte. Verunsichert durch diesen Unfall waren die Sprünge ihrer Mannschaftskameradinnen entsprechend vorsichtig und einige von ihnen brachten nur eine Grätsche über den Bock. Luise erzielte mit ihrem guten Sprung die höchste Wertung. Die Kampfrichter waren gnädig und gestatteten Lucia, nachdem sie sich wieder beruhigt hatte, einen zweiten Versuch. Mutig zeigte sie zum Schluss noch eine tolle Grätsche. Als Tagesergebnis erreichte die Mannschaft einen guten 5. Rang. In der Endabrechnung aller drei Durchgänge blieb es knapp beim 6. Platz. Jedoch wäre auch ein 4. Rang im Bereich des Möglichen gewesen.

In der **WK II** hieß es für Elisa Brahm, Vanessa Göhl, Sascha-Lea Purkert, Kristin Strege und Lena Walter den 2. Platz als Vorergebnis zu halten, denn Heckershausen war ihnen nach dem 2. Durchgang ziemlich dicht auf den Pelz gerückt und erst vor kurzem hatten gerade diese Turnerinnen den Immenhäusern die Qualifikation zu den Hessischen Mannschaftsmeisterschaften vor der Nase weggeschnappt. Die Immenhäuser Mädchen hatten jedoch einen Supertag erwischt. Sie zeigten durchweg gute und sichere Hocken über das Pferd, hohe Sprünge und kaum Wackler am Balken und souveräne Bodenübungen (hier lagen alle Wertungen bei oder über 14 Punkten). Einzig am Reck hatten die Kampfrichter Gelegenheit einiges abzuziehen. Die Mädchen erturnten insgesamt 165,15 Punkte und kamen damit bis auf 0,05 Punkte an die bisher unangetastete TSG Elgershausen heran. Den Konkurrent aus Heckershausen hatte man in der Endabrechnung aller Durchgänge um mehr als 5 Punkte distanziert. Der Jubel war riesig, als sie ihre Silbermedaillen in Empfang nahmen. Bemerkenswert noch, dass die Mädchen in der Einzelwertung zwischen den Plätzen 3 und 11 lagen.

Daniela Walter

Abteilung TURNEN

TSV-Sternchen erturnten sich die Tickets für die Hessischen Mannschaftsmeisterschaften

Beim Qualifikationswettkampf in Heckershausen erturnten sich in der Wettkampfklasse Jahrgang 1996 und jünger die TSV-Mädchen: Caroline Brandt, Lena Robrecht, Lena Thöne, Pia Wagner und Victoria Waldeck die heißbegehrten Tickets für die Hessischen Mannschaftsmeisterschaften, die am 07. und 08.11.2009 in Biebesheim stattfinden.

Gegen sechs mittelhessische Mannschaften mussten sich die Mädchen in ihrer Wettkampfklasse behaupten. Am Boden, Schwebebalken und Sprung konnten Sie wie gewohnt ihre guten Leistungen zeigen. Jedoch am Stufenbarren gab es diesmal kleine Probleme, welche die Mannschaft dann in der Gesamtwertung einige Punkte gekostet haben.



Die Mädchen waren überglücklich bei der Siegerehrung, als die TSV Immenhausen bei dem dritten Platz aufgerufen wurde, gleich hinter dem TV Hersfeld und dem Mansbacher TV. Somit hatten Sie ihr Ziel erreicht, da nur die besten drei Mannschaften zu den Hessischen Meisterschaften reisen dürfen. Die TSV-Sternchen und Eltern



bedanken sich ganz herzlich bei Silke Krausgrill für die Wettkampfbetreuung.

Im Anschluss an die Siegerehrung der „Großen“ wurde es dann auch für die „Küken“ im Wettkampf Jahrgang 1998 und jünger ernst. Beeindruckt von den guten Leistungen ihrer Vorbilder, wollten auch Elisa Brahm, Vanessa Göhl, Sascha Lea Purkert, Kristin Strege und Lena Walter unbedingt die Qualifikation für die Hessischen Meisterschaften schaffen. Das hieß für sie, mindestens Dritte der insgesamt zehn Mannschaften zu werden. Aber bereits beim Einturnen war bei einem Blick auf die anderen Teams klar: Die Konkurrenz ist sehr stark.

Bereits am Balken sorgte der eine oder andere Wackler bzw. Patzer für gedämpfte Stimmung unter den Mädchen. Am Boden zeigten die Mädchen blitzsaubere Übungen, die jedoch von den Kampfrichtern nicht mit guten Noten belohnt wurden. Stark präsentierten sie sich auch am Sprung, wo sie durchweg gute und sichere Hocken über das Pferd turnten, die hohe Wertungen einbrachten. Leider konnte die Spannung am abschließenden Stufenbarren nicht gehalten werden. Gleich bei drei der vier Übungen schlichen sich Unsauberkeiten ein, so dass auch hier wichtige Zehntelpunkte auf der Strecke blieben. Insgesamt erturnte die Mannschaft 158,10 Punkte.

Doch was die wert waren, erfuhren wir erst bei der Siegerehrung. Mit großem Vorsprung gewann der TV Bad Hersfeld (164,40 Punkte) vor dem TV Hartenrod (160,60 Punkte). Dritter und damit qualifiziert für die Hessenmeisterschaften wurde die Heimmannschaft, der FTSV Heckershausen, mit 158,95 Punkten. Für die TSV-Turnabteilung hieß es in der Endabrechnung 5. Platz mit einem denkbar knappen Rückstand zum Qualifikationsrang. Aber so ist es nun einmal im Turnen. Die Trainerinnen und sicher auch die engagierten Eltern sind trotzdem stolz auf diese starken Mädels.

Susanne Waldeck



Abteilung TURNEN

Spiel und Tanz – Flizzi-Führerschein

In drei Spiel- und Tanzstunden konnten unsere Schützlinge mit Rollbrettern einen Führerschein, den so genannten „Flizzi-Führerschein“ erwerben.

Das Interessante an einem Rollbrett ist, dass man sich damit in alle Richtungen bewegen kann. Es bietet eine Fülle von Möglichkeiten, Kinder in ihrer Wahrnehmungs- und Bewegungserfahrung zu fördern. Das Rollbrett ist für Kinder ein sehr beliebtes Sportgerät und übt auf sie einen hohen Reiz aus, sich zu bewegen. Durch Beschleunigen und Abbremsen sowie beim Kurven fahren empfinden sie physikalische Kräfte, die sich auf ihren Körper auswirken. Das Fahren oder Gefahrenwerden hat einen hohen Erlebnisgehalt für sie.

Die Kinder wurden spielerisch an folgende Aufgaben herangeführt: Einhaltung von klaren Verhaltens- und Fahrregeln, wobei u.a. gegenseitiges Vertrauen und Rücksichtnahme geschult wurde. Die Kinder lernten sich in unterschiedlichen Geschwindigkeiten in verschiedenen Positionen mit dem Rollbrett zu bewegen. Eine „Nachtfahrt“ war ebenfalls Bestandteil dieses Projektes.

Nach einer Testfahrt (z.B. Slalom fahren, Bremsen, rückwärts fahren) erhielten die Kinder ihren Führerschein.



*hinten von links: Lea Mignon; Nicole Nebenführ; Lilliana Rüegg
mitte von links: Torben Köhler; Simon Stein; Peter Stein; Lysander Rüegg;
Susanna Alymov; Florian Beutlich; Jola Oelerich
vorne von links: Daniel Pelzel; Tristan Krug; Florian Nebenführ;
Niklas Kleinschmidt; Sebastian Beutlich*



*hinten von links: Nadine Brede, Amira Spranger, Nele Kuhlmeiy, Melissa Lengyel,
Thalea Albrecht, Alia Koch, Sina Richter, Sandra Richter
vorne von links: Lotta Krausgrill, Alica Schmitz, Lena Rodrigues,
Jolina Obermann, Luisa Möhle, Lisa Konrad, Lara Märten
Sandra Richter*



Abteilung TURNEN

Einzel- und Mixed-Wettkämpfe 2009

2. Durchgang Einzelwettkämpfe 2009

Großalmerode wieder mal eine Reise wert

Mit erfreulichen Ergebnissen kehrten die Mädchen der Immenhäuser Turnabteilung vom Herbsdurchgang der Einzelwettkämpfe aus Großalmerode zurück.

Der überwiegende Teil hatte am Turnangebot in der letzten Herbstferienwoche teilgenommen und so gingen die Turnerinnen gut vorbereitet an den Start.

Am frühen Samstagnachmittag waren zunächst die Jüngsten (Jahrgang 2001 und jünger) an der Reihe. Hier stellte Immenhausen mit Alina Quambusch, Louisa Freisenhausen, Evelyn Ochs, Paula Leue, Antonia Rode, Neele May, Anna Reici und Sophie Wahlert zwei komplette Mannschaften zu jeweils vier Turnerinnen. Es war je eine Übung an Reck, Kasten und der Gerätebahn (bestehend aus Bank, Boden und Barren) sowie ein 50 Meter Sprint zu absolvieren. Insgesamt gingen 90 Mädchen an den Start. Groß war die Freude insbesondere über die TopTenPlatzierungen von Louisa als 2. und Alina als 8. In der Teamwertung schnitten die Mädchen mit den Plätzen 2 und 7 von insgesamt 21 Mannschaften ebenfalls hervorragend ab.



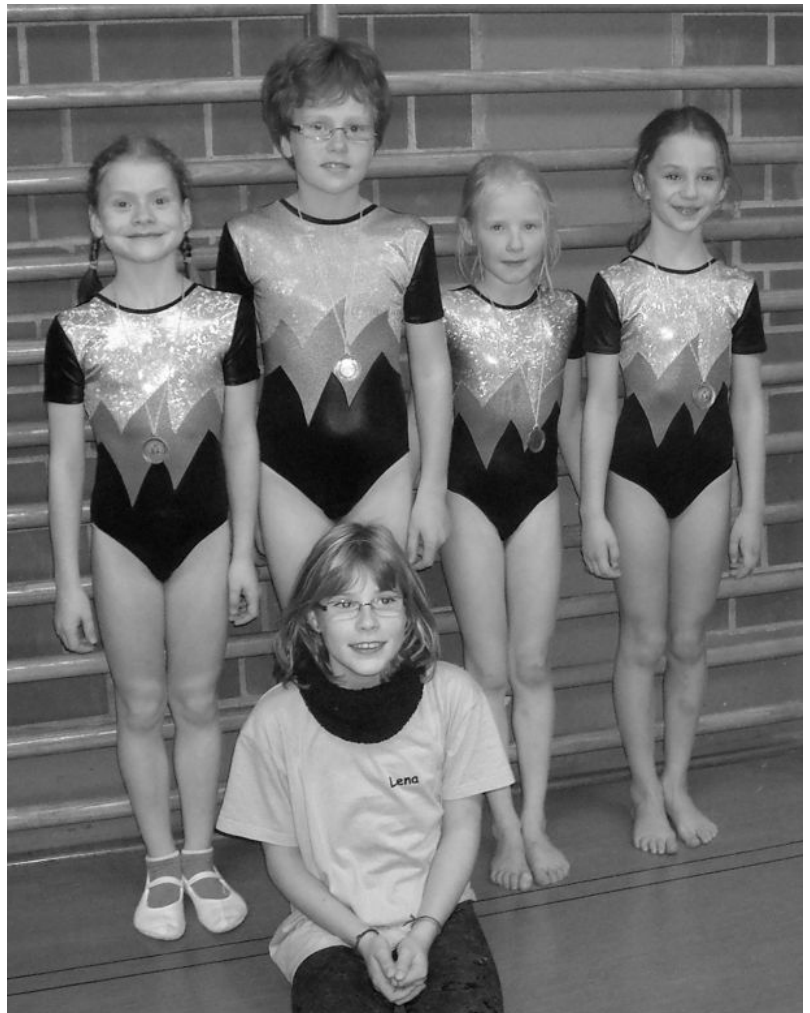
Die weiteren
Platzierungen:

Paula Leue	13. Platz
Evelyn Ochs	14. Platz
Antonia Rohde	24. Platz
Anna Reiczi	40. Platz
Neele May	41. Platz
Sophie Wahlert	46. Platz

Im Anschluss an die Siegerehrung der Jüngsten wurde es dann auch für Pia Höhmann, Amelie Klaus, Anna Eicke und Laetitia Bäcker im **WK II** (Jahrgang 1999 und jünger) ernst.

Die Übungen an den o. a. Geräten waren hier etwas schwieriger und auch komplexer als bei den Jüngeren. Bis auf Pia hätten die Mädchen vom Alter her auch noch im WK I starten können. Umso erfreulicher, dass Laetitia als 3. von insgesamt 69 Mädchen einen Podiumsplatz erreichen konnte und die Mannschaft sich unter den 17 angetreten Teams als 4. sehr gut behaupten konnte.

Pia erreichte den 25.,
Amelie den 32. und
Anna den 33. Platz.



***Ich danke allen Kunden und Freunden für die Treue
und das erfolgreiche Geschäftsjahr 2009!***

Ein besinnliches Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch

ins neue Jahr wünscht Ihr /

Euer Dennis Krausgrill.



Reiseagentur Krausgrill

Obere Bahnhofstraße 26

34376 Immenhausen

Telefon: 05673 – 99 52 46

web: www.reiseagentur-krausgrill.de

e-mail: info@reiseagentur-krausgrill.de

Der **WK III** (Jahrgang 1997 und jünger) mit insgesamt 40 Turnerinnen startete bereits zur frühen Stunde am Sonntag. Doch die beiden Immenhäuser Vertreterinnen Anna Leue und Helena Schmidt präsentierten sich bei ihren Übungen am Schwebebalken und der Gerätebahn (bestehend aus Reck, Boden und Kasten) sowie dem Sprint topp ausgeschlafen. Insbesondere am Schwebebalken zeigten sie Sicherheit und Nervenstärke und erreichten hohe Wertungen. Anna wurde 8. und Helena 15.

Die Trainerinnen freuen sich sehr, dass im Vergleich zum letzten Wettkampf im Frühling bei allen Mädchen eine deutliche Leistungssteigerung zu beobachten war.



Daniela Walter

Mitglieder des Vorstandes der Turn- und Sportvereinigung 1889/06 Immenhausen e. V.

Ehrevorsitzender:	Adolf Deichmann, Nordweg 5, Tel. 7252
1. Vorsitzender:	Tobias Güttler, Obere Bahnhofstraße 20, Tel. 0177-8063835
Stv. Vorsitzender:	Ulrich Dunkel, Mühlenanger 1, Tel. 4234
Stv. Vorsitzender:	Martin Präscher, Dr.-Lilli-Jahn-Straße 10, Tel. 912115
Kassenwart:	Lars Obermann, Ziegelhütte 18, Tel. 5665
Stellvertreterin:	Ursula Reiser, Danziger Straße 20, Tel. 925122
Stellvertreter:	Matthias Werner, Triftweg 23, Tel. 912221
Schriftführerin:	Karin Hartung, Untere Bahnhofstraße 22, Tel. 4267
Stellvertreter:	Gerhard Ackerbauer, Hinter der Kirche 3, Tel. 4118
Vermögensverwalter:	Hermann Drube, Mittelstraße 29, Tel. 99820
Pressewart:	Martin Persch, Echterstraße 7, Tel. 995198
Stellvertreter:	Tobias Römer, Kannegießerweg, Tel. 913331 od. 0170/1847185
Sportwart:	Rainer Schütz, An der Glashütte 2, Tel. 6532
Stellvertreter:	Rüdiger Müller, Lohweg 29, Tel. 5761
Frauenwartin:	Carmen Popovic, Albert-Schweitzer-Straße 19, Tel. 6864
Jugendwart:	Daniel Homberger, Gerhart-Hauptmann-Straße 13A, Tel. 920503
Stellvertreter:	Tobias Pohlmann, Oberste Mühle 16, Tel. 0170-3207300
Beisitzer/innen:	Helmut Bauer, 34314 Espenau, Weimarer Weg 25, Tel. 7421 Ursula Homburg, Ostenbeck 1, Tel. 7605 Jürgen Kaiser, Birkenallee 49, Tel. 925180 Werner Krausgrill, Im kleinen Loh 17, Tel. 1021 Ullrich Müller, Lohweg 29, Tel. 5761 Christian Reiser, Grüner Weg 20, 9129600
Jugendsprecher:	Stefan Dellith, Hohe Straße 25, Tel. 7170
Stellvertreter:	Daniel Basilewitsch, Über der Kampwiese 38, Tel. 4486
Kassenprüfer:	Helmut Depta, Grebenstein, Lessingstr. 2, Tel. 05674/922811 Werner Desel, Finkenweg 6, Tel. 1574 Herbert Schmidt, Grüner Weg 30, Tel. 4619

Abteilungsleiter/innen:

Aikido:	Dieter Samtleben, Gerhart-Hauptmann-Straße 11, Tel. 4483
Badminton:	Tim Fuhrmann, Littweg 10, 34379 Calden, Tel. 0177-7516547
Fußball:	Harald Koch, Geroldstraße 3, 34393 Grebenstein, Tel. 05674/7816
Handball:	Reiner Schartel, Gerhart-Hauptmann-Straße 15, Tel. 2941
Judo:	Karin Schwarz, Am Wassergraben 5, 34393 Grebenstein, Tel. 05674/6178
Kegeln:	Horst Kahl, Neue Straße 12, Tel. 3916
Laienspiel:	Karin Hartung, Untere Bahnhofstraße 22, Tel. 4267
Leichtathletik:	Robert Schwarz, Albert-Schweitzer-Straße 12, Tel. 996865
Ringern:	Mario Köhler, Mittelstraße 12, 34379 Calden, 05674/1745
Schwimmen:	Uwe Hertel, 34379 Calden, Fasanenweg 3, Tel. 05677/6112
Spielmannszug:	Marcus Schüssler, Echterstraße 28, Tel. 6639
Tanzen:	Georg Schulz, Heinrich-Grupe-Straße 39, Tel. 3903
Tischtennis:	Hubert Stuhldreher, Dr.-Lilli-Jahn-Straße 13, Tel. 4549
Turnen:	Susan Wähner-Busch, Über der Kampwiese 33a, Tel.: 925662

(rechtlich selbständige) Anschlussorganisation

Fußballförderverein 1995 Immenhausen e. V.

1. Vorsitzender:	Jörg Schützeberg, Ostenbeck 8, Tel. 4114 (Geschäft)
Stellverteter:	Siegfried Exner, Am Leutenhäuser Berge 51, Tel. 3644
Stellverteter:	Karl-Werner Fehling, Im kleinen Loh 11, Tel. 3378



**IMMER AM BALL. MIT VIEL EINSATZ
UND STARKER LEISTUNG.**



Ob beim Fußball oder sonst im Sport und nicht zuletzt auch beim Geld: Der Beste gewinnt. Deshalb bringen wir für Sie das stärkste Team zum Einsatz – Experten für jede Position und Taktik, erfahren und kompetent, einsatzbereit und immer am Ball. Zeit, uns ins Spiel zu bringen! Wenn's um Geld geht – Sparkasse 